



NEUSTÄDTER ANZEIGER



Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen
und der Ortsteile: Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Niederottendorf, Oberottendorf, Polenz, Rückersdorf, Rugiswalde

Jahrgang 22, **Freitag, den 23. Dezember 2011**, Nummer 26

Ein schönes Weihnachtsfest



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Neustadt und allen Ortsteilen,
ein erholsames und schönes Weihnachtsfest, im neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg
sowie die Erfüllung Ihrer Pläne und Hoffnungen wünschen Ihnen

Ihr Bürgermeister Manfred Elsner,
der Stadtrat und die Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen

Heute hier:

- * Veranstaltungen Januar 2012
- * Stadtrat 12/2011
- * In Wort und Bild
- * Glückwünsche/Kulturangebote

- * Schulen berichten
- * Aktuelle Vereinsnachrichten
- * Bereitschaftsdienste
- * Kirchennachrichten

Sprechzeiten/Sitzungen/Bereitschaft

Sprechzeiten Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen

Die/ Do: 09:00-12:00 Uhr, 13:00-18:00 Uhr,
Fr: 09:00-12:00 Uhr, außerhalb nach Vereinbarung

Bürgermeistersprechstunde

donnerstags nach telefonischer Anmeldung unter 569201

Rathaus

Ämter	Telefon:	Fax:
Hauptamt	569210	569280
Amt Finanzen	569220	
Ordnungsamt	569230	
Bauamt	569260	569290

Homepage: www.neustadt-sachsen.de

E-mail: stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de

Städtischer Bauhof, Berthelsdorfer Str. 41

tägl. 07:00-09:00 Uhr, Tel./ Fax: 502247 602581

Sitzungen

Technischer Ausschuss	10.01.2012 18:30 Uhr	Rathaus
Verwaltungsausschuss	12.01.2012 18:30 Uhr	Rathaus
Stadttrat	25.01.2012 18:30 Uhr	in der Neustadthalle im Götzingersaal

Die Tagesordnungen werden durch Aushang, im Internet und im Neustädter Amtsblatt bekannt gegeben.

Sprechstunden im Rathaus, Markt 24

Bürgerbüro: donnerstags 09:00-12:00 Uhr

Anwaltliche Beratung: donnerstags 15:30-17:30 Uhr

Sprechst. Bürgerpolizist: jeden 1. Dienstag im Monat
14:00-16:00 Uhr

Schuldnerberatung: mittwochs 09:00-12:00 Uhr

Weitere Soziale Beratungen:

unter: www.neustadt-sachsen.de bzw. unter Tel. 569232

Sprechstunde Friedensrichter:

10.01.2012, 16:00 - 17:30 Uhr, außerhalb der Sprechzeit unter
Tel.: 501711, Schiedsstelle der Stadt Neustadt in Sachsen, Markt 24,
01844 Neustadt in Sachsen

Stadtmuseum im Malzhaus, Malzgasse 7, Tel.: 505506

Stadtbibliothek Goethestraße 2, Tel.: 604170

(Öffnungszeiten unter Rubrik Kultur)

Tourismus-Servicezentrum Neustadt

J.-Sebastian-Bach-Str. 15, Tel./Fax: 501516,
bundeseinheitl. Rufnr.: 19433, Ticket-Hotline: 587555
Mo, Mi, Fr: 14:00-18:00 Uhr, Di und Do: 10:00-19:00 Uhr
www.neustadthalle.de, touristinfo@neustadthalle.de

Polizei-posten Neustadt

Dresdner Straße 47, Tel. 580766, Fax 580760

Havarie - Bereitschaften

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

Bereich Abwasser

Neustadt: Tel. (03596) 501434/(0175) 5215749

Sebnitz: Tel. (035971) 56775/(0175) 1672878

ENSO-Störungsrufnummern

Erdgas 0180 2787901 Strom 0180 2787902

Wasser 0180 2787903

ENSO - Servicenummer: 0800 6686868

servicecenter@enso.de, www.enso.de

Wohnungsbau- u. Wärmeversorgungsgesellschaft

Neustadt i. Sa. mbH, Obergraben 1, 01844 Neustadt
Notruf: (0172) 6300798

Wäschemangeln

Langburkersdorf/Hofmühle: Anmeldung tägl. 10:00-14:00 Uhr,
Tel. 502645, Wäscheannahme tägl. u. o. g. Uhrzeit u. Tel.-Nr.
Niederottendorf: Anmeldung unter der Tel.-Nr. 504726

In eigener Sache

Veranstaltungen im Januar 2012

1. Januar 2012

- Namensparty für die ganze Familie in der „Mariba Freizeitwelt“
- Wanderung „Rund um Neustadt“ mit den Natur- und Heimatfreunden

7. Januar 2012

Volleyballturnier der Ortsfeuerwehren um den Pokal des Bürgermeisters in der Turnhalle Niederottendorf

8. Januar 2012

- Neujahrskonzert der Neuen Elbland Philharmonie in der Neustadthalle
- Weihnachtsbaumverbrennen der FFW Neustadt

12. Januar 2012

Kreis-Kinder- und Jugendspiele als Riesenslalom auf dem Skihang in Rugiswalde

14. Januar 2012

Weihnachtsbaumverbrennen in Niederottendorf und in Langburkersdorf

14. - 15. Januar 2012

9. Hohwaldschau des Oberottendorfer Rassegeflügelvereins im Gewerbegebiet „Am Fuchsberg“

15. Januar 2012

Vereinsmeisterschaften im Riesenslalom auf dem Skihang in Rugiswalde

17. Januar 2012

Briefmarkentauschveranstaltung im Bürgergarten

21. Januar 2012

Weihnachtsbaumverbrennen am Gerätehaus Rückersdorf

22. Januar 2012

- Das Große Ladinier Fest „Unterwegs 2012“ in der Neustadthalle
- Baudennachmittag mit den Hohwaldmusikanten auf dem Ungerberg

28. Januar 2012

- Tag der offenen Tür und 3. Ausbildungsmesse in der Friedrich-Schiller-Mittelschule
- Neustädter Bürgerball in der Neustadthalle

28. - 29. Januar 2012

Landesjugendspiele Slalom und Riesenslalom auf dem Skihang Rugiswalde

Änderungen vorbehalten.

An alle Veranstalter in Neustadt in Sachsen

In der ersten Ausgabe des Amtsblattes des Jahres 2012 erfolgt die Veröffentlichung aller bisher gemeldeten Veranstaltungen. Einige Vereine und private Organisatoren haben die Gelegenheit noch nicht genutzt, ihre Termine in den Gesamtplan der Stadt Neustadt eintragen zu lassen. Bis zum 28. Dezember 2011 besteht noch die Möglichkeit dies in schriftlicher Form an die Stadt nachzuholen. Aktuell und detailliert finden Sie die Veranstaltungsübersicht auch auf der Homepage der Stadt Neustadt. Hier ist es wiederum ganz wichtig, dass uns die Veranstalter alle Veränderungen, Ergänzungen z.B. konkrete Uhrzeiten und Inhalte, die bei der Meldung noch nicht sicher waren, Ausfälle usw. mitteilen, damit entsprechend reagiert werden kann. Die monatliche Veranstaltungsübersicht - als Erinnerung gedacht - wird es auch 2012 im Amtsblatt geben. Ansprechpartner für Veranstaltungen: Petra Rodig, Sachgebiet Kultur-Jugend-Freizeit, Fax: 03596/569291, Email petra.rodig@neustadt-sachsen.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Auch wenn in den vergangenen Dezembertagen noch die Winterlandschaft fehlte, wurden wir mit zahlreichen vorweihnachtlichen Veranstaltungen auf das Weihnachtsfest eingestimmt.

Zum täglichen Adventskalenderöffnen am Rathaus fanden sich stets viele Familien auf dem Marktplatz ein und begrüßten den Weihnachtsmann, ob im neu gestalteten Wohnwagen, im Weihnachtsmobil oder beim traditionellen Weihnachtsmarkt.

Vielen Dank an den Gewerbetreff und die zahlreichen Mitwirkenden bei diesem schönen Rahmenprogramm.

Das Jahr 2011 neigt sich dem Ende zu und wir wollen Rückschau auf das vergangene Jahr halten. Es war wieder ein recht erfolgreiches Jahr in der Entwicklung unserer Stadt. Der nachfolgende Überblick in Wort und Bild zeigt nur einen kleinen Ausschnitt aus den erreichten Ergebnissen, zahlreichen Veranstaltungen und neu geschaffenen Investitionen. Es war das Jahr mit dem bisher höchsten Investitionsvolumen. Dabei wurden vor allem wichtige Infrastrukturmaßnahmen, aber vor allem Investitionen für die weiteren Wirtschaftsansiedlungen getätigt. Ich möchte nur wenige Schwerpunkte aufführen:

- Erwerb des ehemaligen Dachziegelwerkes mit Beginn des Abbruchs und der ersten Neuansiedlung (im Bild rechts stehe ich vor der neuen Produktionshalle der Firma Veritas)
- Fertigstellung der Kita Polenz mit den Außenanlagen
- Fortführung des Programms der Innenstadtsanierung mit Karl-Marx-Straße, Struvestraße und Karl-Liebknecht-Straße
- Rekonstruktion und Inbetriebnahme der Schlossanlage Langburkersdorf
- Beseitigung der Hochwasserschäden mit über 850 TEUR
- Errichtung von Regenrückhaltebecken
- Radwegebau.

Die Auflistung könnte noch beachtlich weitergeführt werden. Die Stadt hat sich in den letzten Jahren eine gute Ausgangsbasis für diese Entwicklung geschaffen und wir haben klare und hohe Ziele für die nächsten Jahre. Gerade ein solches Projekt wie der Erwerb des ehemaligen Dachziegelwerkes mit ca. 12 ha hat den Stadtrat und meine Verwaltung vor große Herausforderungen in diesem Jahr gestellt. Der Erwerb im Februar, die Übergabe des Fördermittelbescheides durch unseren Ministerpräsidenten in Höhe von 2,7 Mio EUR im Juni, die Vorbereitung und Durchführung des Abbruchs sowie die Errichtung der Produktionshalle durch den ersten Betrieb waren schon recht sportliche Ziele, die gemeistert wurden.

Noch vor dem Weihnachtsfest wird die Ortsumfahrung Bischofswerda zur Autobahnanbindung freigegeben. Wichtige Rahmenbedingungen für die Stabilisierung und Entwicklung unserer Wirtschaft haben wir erreicht. Die Schaffung von neuen Arbeitsplätzen ist der wichtigste Schwerpunkt unserer kommunalen Arbeit, um die Stabilität der Entwicklung unserer Stadt zu sichern.

Für die Unterstützung der Landesregierung und der entsprechenden Behörden möchte ich mich bedanken.

Als zuverlässige Partner konnten wir die genannten Projekte gemeinsam mit einer guten Förderungsmeistern.

In Auswertung der Hochwasserereignisse des vergangenen Jahres gelang es uns, die Schadensbeseitigung zwischenzeitlich vollständig abzuschließen.

Die weiteren Maßnahmen des vorbeugenden Hochwasserschutzes sind in Umsetzung, wie die z.B. die Fertigstellung von zwei Rückhaltebecken deutlich zeigt.



Werte Mitbürger, der Veranstaltungskalender war über das ganze Jahr wieder gefüllt und bot viele Höhepunkte im kulturellen wie auch im sportlichen Bereich. Traditionelle Termine, wie z.B. „Neustadt blüht auf“, aber auch Vereinshöhepunkte sind da genauso zu nennen, wie der Sächsische Familientag oder auch das Schlossfest in Langburkersdorf gekoppelt mit dem Tag des offenen Denkmals. Es waren beeindruckende Veranstaltungen.

Mein Dank gilt allen fleißigen und engagierten Helfern im Ehrenamt. Mehr als 100 Vereine sind die Grundlage für eine solche Stabilität.

Hervorragende Arbeit wurde aber auch in unseren Kindereinrichtungen, Schulen, Kultur- und Sportvereinen, Feuerwehren, Seniorengruppen geleistet. Ein gutes Miteinander konnte auch im Jahr 2011 fortgeführt werden.

Bedanken möchte ich mich auch bei unseren Betrieben. Ob als Arbeitgeber, Ausbildender, Steuerzahler oder auch als Sponsor haben Sie unsere Stadtentwicklung mit getragen und ermöglicht. Mit diesem Elan wollen wir gemeinsam in das Jahr 2012 starten.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt, aber auch allen Bekannten in unseren Partnerstädten ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, aber vor allem ein gesundes Jahr 2012.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Manfred Elsner

Das war 2011

Januar

- Vergabe Ehrenamtspreis an Irene Schlegel, Eva Krebs, Hannelore Müller, Erika und Dieter Mutscher zum Neujahrsempfang
- Sternensinger besuchten das Rathaus
- Sächsische Tennis-Hallen-Landesmeisterschaft der Senioren
- Tag der offenen Tür und 3. Ausbildungsmesse in der Friedrich-Schiller-Mittelschule
- 2. Neustädter Bürgerball „Rosenträume“
- Skitty-Cup V und Schüler- und Jugendpokal auf dem Skihang
- Volleyballturnier der Feuerwehren

- Hochwassergefahr durch Schmelzwasser
- Asklepios Orthop. Klinik erhält erneut Gütesiegel „Top Job“
- Umzug Kita Sonnenland Polenz in den neuen Kindergarten

Februar

- Unterzeichnung des Kaufvertrages für das Gelände des ehemaligen Dachziegelwerkes
- Neuer Kommandowagen für Ortsfeuerwehr Neustadt
- Pistolenschützenverein erneut in der Bundesliga
- Beginn SatireFest 2011 in der Neustadthalle
- 25. Traditionsfußballturnier der Neustädter Bahnhöfe

März

- Beginn der Sonderausstellung „Ilse Ohnesorge 1866 - 1937“
- Beginn Umbau Kaufland und Neubau Einkaufszentrum
- Lesung der Neustädter Autoren in der Stadtbibliothek
- Stadtmuseum erhält historische Schützenfahne
- Faschingsfeiern in verschiedenen Einrichtungen
- Gesundheitstag im Erlebnisbad

April

- Jahreshauptversammlung der Feuerwehr
- Fußballturnier der Gemeindefeuerwehren
- Osterschießen, Ostermarkt in der Hofmühle, im monte mare und österliche Schauführungen im Stadtmuseum
- Neustädter Frühjahrsputz
- Offene Stadtmeisterschaften im Kegeln
- Aufstellung von Hundetoiletten
- Lesung in der Stadtbibliothek „Wo Kopf und Buch zusammenstoßen“
- Maibaumsetzen in Neustadt und allen Ortsteilen

Mai

- Frühlingsfest „Neustadt blüht auf“
- Beginn Zensusbefragung
- Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Velk Senov
- Tag der offenen Tür in der Hofmühle
- Kinder- und Familienfest des ASB-MGH
- „Hohwald macht Musik“ in der Kulturscheune Langburkersdorf
- Waldbad-Rock in Polenz
- Waldjugendspiele 2011
- Familienfest an der Vereinsscheune Niederottendorf
- Heft 6 der Neustädter Heimatblätter erscheint
- Ehem. Fortschrittswerker laden zu „60 Jahre Fortschritt“ ein
- Namensgebung „Volksbank-Stadion“
- 70 Jahre FF Krumhermsdorf

Juni

- Beginn der Sonderausstellung „Alltag in Neustadt zwischen Zweitem Weltkrieg und sozialer Marktwirtschaft“
- Neustadt erhält 2,7 Mio EUR Fördermittel zum Abriss des ehemaligen Dachziegelwerkes
- 15. Neustädter Straßenfest
- 16. Bikertreffen in Krumhermsdorf
- Pfingstfest im Park Oberottendorf
- 15. Sächsischer Familientag um die Neustadthalle
- 20 Jahre Hohwaldchor in der Kulturscheune
- Sonnenwendfeiern
- Hohwald-Brief Nr. 4 „Fenster in die Vergangenheit“ erscheint
- Wald- und Jagdtage mit Internationaler Hobbyausstellung und „Tag der offenen Tür“ in der Hofmühle Langburkersdorf

Juli

- 55 Jahre Schalmeiorchester Polenz
- Sommerfest im Freibad Neustadt
- Krumhermsdorfer Dorffest
- Gerätehausfest der Neustädter Feuerwehr
- 8. Neustädter Stadtpokalmeisterschaft im Skat

August

- 20 Jahre Städtepartnerschaft mit Günzburg
- „Schule wie einst“ in der Hofmühle Langburkersdorf
- Schützenfest der Priv. Schützengesellschaft
- Sommerfest der FF Polenz
- Badfest mit Live-Musik im Waldbad Polenz
- Vergoldung der Wetterfahne vom Schloss Langburkersdorf
- Schuleingang in Neustadt

September

- Beginn Sonderausstellung „Uwe Peschel - Wahrheit eines Augenblicks“
- 2. Folk- und Bluesfest im Waldbad Polenz
- Eröffnungsveranstaltung zum „Tag des offenen Denkmals“ und Festwochenende „400 Jahre Schloss Langburkersdorf“
- Partnerschaftsabend mit dem Heimat- und Trachtenverein aus Meckenbeuren
- 33. Neustadttreffen 2011 in Neustadt (Hessen)
- Ausbildungstag der Feuerwehr
- Tag der offenen Tür in der J.-Mißbach-Grundschule
- Lesung mit Peter Biehle in der Stadtbibliothek
- Hohwaldbrief Nr. 5 „Schloss Langb. 1611-2011“ erscheint

Oktober

- 13. Sächsisches Kinder- und Jugendtanzfest
- Stadtmeisterschaften im Schwimmen
- 9. Neustädter Einkaufsnacht „Lust am Leben“
- Kreativmarkt in der Neustadthalle
- Plasmattenpokalrennen auf dem Skihang
- Spatenstich/Baubeginn der neuen Produktionshalle der Firma Veritas und Sprengung des alten Schornsteins ehemaligen Dachziegelwerk

November

- Umzug der WASS GmbH ins Schloss Langburkersdorf
- 7. Marketingtag Sächsische Schweiz
- Neustadt mit dabei beim MDR-Radio-Sonntagsrätsel
- Beginn der Sonderausstellung im Stadtmuseum „Leben in der Kleinstadt um 1900“
- Satirische Lesung in der Stadtbibliothek mit U. S. Levin
- 13. PuppenSpielSpektakel in der Neustadthalle
- Sterneanzünden in der Kulturscheune Langburkersdorf
- Adventskonzert in der St.-Jacobi-Kirche
- Schillerfeier 2011
- Ausbildungstag der Feuerwehren in Velky Senov

Dezember

- Öffnen des Rathaus-Adventskalenders
- Weihnachtsmarkt in der Grundschule Oberottendorf
- Lichterfest der WASS GmbH
- Premiere „Auf alle Fälle Perry“ in der Schillerschule
- Neustädter Weihnachtsmarkt
- Beginn Abriss ehemaliges Umspannwerk in Langburkersdorf
- Freigabe der Autobahnanbindung der Ortsumfahrung Bischofswerda
- Adventsmusik in der St.-Jacobi-Kirche

2011 wurde gebaut und erneuert

- Fertigstellung Trauerhalle Oberottendorf
- Neubau Kindertagesstätte „Sonnenland“ in Polenz einschließlich Außenspielflächen
- Weiterführung der Innenstadtsanierung, Ausbau der Karl-Marx-Straße, Struvestraße, Karl-Liebnecht-Straße
- Instandsetzung und Rekonstruktion der Kirchstraße/Mühlstraße im Ortsteil Rückersdorf
- Sanierung Schloss Langburkersdorf einschl. eines Teils der Außenanlagen
- Abriss Haus Böhmisches Straße Nr.34
- Neubau im Bereich Kaufland Neustadt
- Erweiterung der Küche in der Neustadthalle
- Verbesserung Brandschutz in der Evang. GS Hohwald
- Abriss von Teilen des ehemaligen Dachziegelwerkes und Bau einer inneren Erschließungsstraße
- Realisierung Hochwasserschutz
 - Bau der Brücke Seifenweg, Brücke an der „Alten Schule“ und Brücke an der ehem. Hartpappe
 - Bau der Regenrückhaltebecken an den Garagen Gorki-/Engels-/Heine-Straße und zwischen dem Kirchsteig und der Obermühle neben dem Schusterhof
 - Fertigstellung Hochwasserschutz in der Julius-Mißbach-Grundschule und in der Turnhalle
 - Bau der Stützmauer am Fronbach in Rugiswalde, Erneuerung der Stützmauer an der Lohe in Berthelsdorf
- Ausbau Radwegenetz rund um Neustadt
- Energetische Sanierung in den Kindertagesstätten „Unterm Himmelszelt“ und „Knirpsenland“
- Fotovoltaikanlage auf dem Bauhofdach

Das Jahr 2011 in Bildern



Neujahrsempfang und Vergabe des Ehrenamtspreises



Januarhochwasser



Übergabe Kommandowagen



Fertigstellung Kita Sonnenland Polenz
einschl. Außenanlagen



Kauf des ehemaligen Dachziegelwerkes Langburkesdorf



Übergabe der 2,7 MIO EUR Fördermittel
zum Abriss des ehemaligen Dachziegelwerkes



Frühlingsfest „Neustadt blüht auf“ und Straßenfest



Freundschaftsabend mit Günzburg



Radwegeausbau



Wald- und Jagdtage



15. Sächsischer
Familientag in Neustadt





Tag des offenen Denkmals
im Schloss Langburkersdorf



Enthüllung des historischen Wappensteins anlässlich Festwochenende
„400 Jahre Schloss Langburkersdorf“



Spatenstich und Baubeginn der neuen
Produktionshalle der Firma Veritas



Neugebaute Brücke in Polenz



Neustädter Einkaufsnacht



Sprengung des alten Schornsteins
im ehemaligen Dachziegelwerk



Abnahme Regenrückhaltebecken



Die neue Produktionshalle von Veritas wächst.



Abnahme Struvestraße



Fertigstellung der Sanierung des
Schlosses Langburkersdorf,
1. und 2. Obergeschoss



Theaterverein „Schillers Schüler“
mit „Auf alle Fälle Perry“



zum Neustädter
Weihnachtsmarkt



Amtliches und Informationen aus dem Rathaus

Stadtratssitzung am 14. Dezember 2011

In der Stadtratssitzung am Mittwoch, dem 14. Dezember 2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss SR 11-270

Übernahme der Ergänzungsfinanzierung 2011/2012 für einen Schulsozialarbeiter

Auf der Grundlage der Antragstellung der Stadtverwaltung Neustadt vom 26.04.2011 bewilligte der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Ende September 2011 eine Teilfinanzierung in Höhe von 20 TEUR pro Jahr für den Einsatz eines Schulsozialarbeiters an der Friedrich-Schiller-Mittelschule Neustadt vorerst befristet bis zum 31.12.2012 unter Maßgabe der Kofinanzierung durch den Schulträger.

Das MehrGenerationenHaus des ASB Ortsverband Neustadt/Sachsen e. V. wurde durch das Jugendamt des Landkreises mit der Durchführung des Projektes beauftragt.

Projektbeginn war der 01.11.2011, Frau Katja Schirmer ist seither als Schulsozialarbeiterin tätig. Entsprechende Räumlichkeiten wurden in der Friedrich-Schiller-Mittelschule bereitgestellt und werden ausgestattet.

Hauptziele der Arbeit sind, Schüler mit individueller Benachteiligung nach Bedarf zu fördern sowie sie bzgl. ihrer sozialen Integration zu unterstützen. Operativ sind durch den Schulsozialarbeiter nach Aufgabenstellung durch die Stadt Neustadt auch Leistungen im Bereich der Familien-, Grundschul- und Kindertagesstätten-Sozialarbeit anteilig zu sichern.

Beschluss SR 11-272

Bestätigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben für die Bewirtschaftung des Erschließungsgebietes „6. BA im Industrie- und Gewerbepark Neustadt in Sachsen/Langburkersdorf“ im Haushaltsjahr 2011

Der Stadtrat bestätigt die außerplanmäßigen Ausgaben für das Gebiet des 6. BA im Industrie- und Gewerbepark Neustadt in Sachsen (IGP) im Verwaltungshaushalt.

Beschluss SR 11-273

Bevollmächtigung des Bürgermeisters zum Abschluss einer Umstufungsvereinbarung mit dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge über die Kreisstraße K 8762 auf der Gemarkung Rückersdorf zur Gemeindeverbindungs-/Ortsstraße

Der Stadtrat bevollmächtigt den Bürgermeister, eine Umstufungsvereinbarung mit dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge über die Kreisstraße K 8762 auf der Gemarkung Rückersdorf zur Gemeindeverbindungs-/Ortsstraße zum 01.01.2012 abzuschließen.

Beschluss SR 11-274

Bestätigung der überplanmäßigen Ausgaben für das Bauvorhaben „Erneuerung der Beleuchtungsanlage entlang der Hohwaldstraße (S154)“

Die überplanmäßigen Ausgaben für das Bauvorhaben „Erneuerung der Beleuchtungsanlage entlang der Hohwaldstraße (S154)“ in Höhe von 69.850,97 EUR werden bestätigt.

Beschluss SR 11-275

Erwerb des Flurstückes Nr. 1188/6 der Gemarkung Neustadt
Der Bürgermeister wird ermächtigt alle erforderlichen Maßnahmen zum Erwerb des Flurstückes Nr. 1188/6 der Gemarkung Neustadt mit einer Gesamtfläche von 8.463 qm einzuleiten.

Beschluss SR 11-276

Bestätigung des Sportstättenentwicklungsplanes für Neustadt in Sachsen

Durch den Stadtrat wird der Sportstättenentwicklungsplan für Neustadt in Sachsen in der Fassung vom Juni 2011 bestätigt. Der Sportstättenentwicklungsplan dient als konzeptionelle Basis für die Weiterentwicklung des Angebotes von Sportstätten im gesamten Gebiet der Stadt Neustadt in Sachsen für den Zeitraum bis 2020 und ist nach Bedarf fortzuschreiben.

Beschluss SR 11-277

Produktplan und Schlüsselprodukte der Stadt Neustadt in Sachsen

Der Stadtrat beschließt den Produktplan und die Schlüsselprodukte als Grundlage für die doppische Haushaltsführung der Stadt Neustadt in Sachsen. Sollten geänderte Rechtsvorschriften eine Änderung oder Ergänzung des Produktplanes erfordern, bleibt die Wirksamkeit des Produktplanes im Übrigen davon unberührt. An der Stelle unwirksamer oder undurchführbarer Produkte sollen diejenigen Wirksamen und durchführbaren Produkte treten, deren Wirkung den ursprünglichen Produkten am nächsten kommt. Diese Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Produktplan als lückenhaft erweist.

Beschluss SR 11-278

Bevollmächtigung des Bürgermeisters zum Abschluss der Rückbauvereinbarung

Der Stadtrat bevollmächtigt den Bürgermeister zum Abschluss der Rückbauvereinbarung mit der Wohnungsgenossenschaft Neustadt/Sachsen e.G. (WGN), Maxim-Gorki-Straße 41, 01844 Neustadt/Sachsen zum Rückbau des Wohnblockes Maxim-Gorki-Straße 25/ 27/ 29 im Fördergebiet „Neubaugebiet Gorki-Engels-Heine-Straße“.

Beschluss SR 11-279

Abwägung über die Hinweise zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 45 „Mittelweg“, Teil 3 im Ortsteil Polenz der Stadt Neustadt in Sachsen

Über die Abwägungsvorschläge gemäß SR 11 - 279 Ziffer 2.1.1 bis 2.2 ist einzeln zu entscheiden und das Ergebnis im Punkt 4 der Anlage zu dokumentieren.

Die Träger öffentlicher Belange und Bürger, über deren Anregungen und Hinweise entschieden wurde, sind nach § 3 Abs. 2 Satz 4 Baugesetzbuch über das Ergebnis zu unterrichten. Die sich aus der Abwägung ergebenden Änderungen sind in den Entwurf des Bebauungsplanes einzuarbeiten.

Beschluss SR 11-280

Bestätigung des Entwurfes des B-Planes Nr. 45 „Mittelweg“, Teil 3 im Ortsteil Polenz der Stadt Neustadt in Sachsen

Der 1. Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 45 „Mittelweg“, Teil 3 im Ortsteil Polenz der Stadt Neustadt in Sachsen, bestehend aus der Planzeichnung, Teil A, den Textlichen Festsetzungen, Teil B 1, der Begründung, Teil B 2 und dem Umweltbericht, Teil C, in der Fassung vom 17.11.2011 wird bestätigt.

Der 1. Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 45 ist nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Die Behörden, Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden sind nach § 4 Abs. 1 BauGB zur Stellungnahme aufzufordern.

Stadt Neustadt in Sachsen**Öffentliche Auslegung****des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 45 „Mittelweg“, Teil 3 im Ortsteil Polenz der Stadt Neustadt in Sachsen in der Fassung vom 17.11.2011 gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen hat am 14.12.2011 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 45 „Mittelweg“, Teil 3 im Ortsteil Polenz der Stadt Neustadt in Sachsen in der Zeit vom **03.01.2012 bis 07.02.2012** in der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen, Markt 24, Sachgebiet Stadtentwicklung, Zimmer 2, während folgenden Zeiten

Mo	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Di	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mi	09:00 - 12:00 Uhr
Do	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Fr	09:00 - 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht und Erörterung öffentlich auszulegen. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf des Bebauungsplanes schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Neustadt in Sachsen, 15.12.2011




Elsner
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung**zur Grundsteuerfestsetzung für das Jahr 2012**

Durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Absatz 3 des Grundgesetzes vom 07. August 1973 (Bundesgesetzblatt Teil I, S. 965) zuletzt geändert durch Artikel 38 Jahressteuergesetz 2009 vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) wird die Grundsteuer für das Jahr 2012 in der **zuletzt veranlagten Höhe** festgesetzt. Die Hebesätze der Grundsteuer wurden gegenüber dem Jahr 2011 nicht verändert.

Die Grundsteuer 2012 wird mit den in den **zuletzt erteilten Bescheiden** über Grundbesitzabgaben festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am **15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November** fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben (Jahreszahler), wird die Grundsteuer 2012 in einem Betrag **am 1. Juli 2012** fällig.

Kleinbeträge sind bis 15,00 EUR jährlich **zum 15. August** und bis 30,00 EUR halbjährlich, d.h. **zum 15. Februar und 15. August** fällig.

Sollten sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge) ändern, werden Änderungsbescheide erteilt.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für alle Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie, wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann

innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntgabe zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen, Markt 1 in 01844 Neustadt in Sachsen angefochten werden.

Alle Steuerzahler, die bisher am Bankeinzugsverfahren nicht teilgenommen haben, werden aufgefordert, spätestens zu den oben angeführten Terminen die fälligen Zahlungen zu entrichten oder die Erklärung zum Bankeinzugsverfahren einzureichen, um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden.

Unsere Bankverbindung lautet:

Konto-Nr.: 3000 053 378
BLZ: 850 503 00
IBAN: DE74 8505 0300 3000 0533 78
SWIFT-BIC OSDDDE81XXX
bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden.

Neustadt in Sachsen, 23.12.2011




Elsner
Bürgermeister

Bekanntmachung der Wahlvorschläge**für die Wahlen zu den Ortswehrleitungen der Freiwilligen Feuerwehr**

Am 20. Januar 2012, 19:00 Uhr findet die Ortsfeuerwehrversammlung der Ortsfeuerwehr Rückersdorf im Feuerwehrgerätehaus Rückersdorf statt.

Am 27. Januar 2012, 19:00 Uhr findet die Ortsfeuerwehrversammlung der Ortsfeuerwehr Berthelsdorf im Erbgericht Berthelsdorf statt.

Am 10. Februar 2012, 19:00 Uhr findet die Ortsfeuerwehrversammlung der Ortsfeuerwehr Polenz im Erbgericht Polenz statt. In diesen Versammlungen werden auf Grundlage der Feuerwehrsatzung der Stadt Neustadt in Sachsen Wahlen zu den Ortswehrleitungen durchgeführt.

Folgende Wahlvorschläge wurden durch den Feuerwehrausschuss bestätigt:

- für die Wahl zum Ortswehrleiter Rückersdorf:
Kamerad Rene Boden
- für die Wahl zum stellvertretenden Ortswehrleiter Rückersdorf:
Kamerad Sandro Hesse
Kamerad Frank Grützner
- für die Wahl zum Ortswehrleiter Berthelsdorf:
Kamerad Alexander Kaute
- für die Wahl zum stellvertretenden Ortswehrleiter Berthelsdorf:
Kamerad Henry Neumann
- für die Wahl zum Ortswehrleiter Polenz
Kamerad Frank Häntsche
- für die Wahl zum stellvertretenden Ortswehrleiter Polenz
Kamerad Michael Häntsche
Kamerad Daniel Kleinert

Die Tagesordnungen der Ortsfeuerwehrversammlungen werden in den jeweiligen Gerätehäusern ausgehängt. Alle Kameraden der betreffenden Ortsfeuerwehren sind zu den Ortsfeuerwehrversammlungen recht herzlich eingeladen.

In Wort und Bild

Neustädter Weihnachtsmarkt 2011

Als es am Freitag, dem 9. Dezember 2011, langsam dunkel wurde, fuhr ein Wohnmobil über den Neustädter Markt. Darin saßen zur Überraschung aller Kinder der Weihnachtsmann und Engel Sarah. Sie begrüßten alle Besucher herzlich zum diesjährigen Weihnachtsmarkt. Auf der Bühne wartete schon der Riesenstollen der Bäckerei Gierig zur Verkostung. Nachdem der Bürgermeister offiziell den Neustädter Weihnachtsmarkt eröffnete, wurde dieser Stollen feierlich von ihm angeschnitten und verteilt. Der Weihnachtsmann und dem Engel Sarah beschenkten dabei die Kinder.

Am Sonnabend und Sonntag erwartete die Besucher wieder ein buntes und abwechslungsreiches Weihnachtsprogramm.

Viele kleine und große Gäste waren da, um den Weihnachtsmann, Frau Holle mit ihren Wichteln und den Weihnachtsengel zu begrüßen.

Ein weiterer Höhepunkt an diesem Wochenende waren die Aufführung des Theaterstücks „Auf alle Fälle Perry“ in der Mittelschule, der „Kleine Weihnachtsmarkt im Stadtmuseum“, das Konzert in der St.-Jacobi-Kirche, der neue Film „Der gestiefelte Kater“ im Kino und natürlich alle musikalischen Darbietungen auf der Weihnachtsbühne.

Vielen Dank allen Mitwirkenden, Helfern, Händlern, Vereinen, der Bäckerei Gierig für den sehr gut schmeckenden Stollen, an die Firma Capron für das Wohnmobil, allen Sponsoren und allen Besuchern.



In diesem Jahr kam der Weihnachtsmann mit dem Engel Sarah im Wohnmobil.



Unter Aufsicht des Weihnachtsmannes schnitt der Bürgermeister mit Bianca Gierig den traditionellen Riesenstollen an.



Der Weihnachtsmann verteilte kleine Geschenke. Manche Kinder hatten doch ein bisschen Angst.



Frau Holle und die Wichtel waren mit dabei und sangen auf der Weihnachtsbühne. Nur mit dem Schnee hat es nicht so funktioniert, dafür verteilte Frau Holle Süßigkeiten.

Auf die Plätze - fertig - Mariba!

Aus dem monte mare Neustadt wird Mariba. Um die gebürtig zu feiern, findet dazu am 1. Januar 2012 die große Namensparty für die ganze Familie statt. Um 15:00 Uhr beginnt die Party mit der Enthüllung des neuen Namens durch den Bürgermeister und den Geschäftsführer des Er-

lebnisbades Frank Bergemann. Anschließend wird es jede Menge Spaß und Action im Erlebnisbad geben. Da können alle Bürger die guten Vorsätze zum sportlichen Betätigten schon am 1. Tag im neuen Jahr praktisch umsetzen. Liebe Leser, schauen Sie doch einmal vorbei!

Baumaßnahmen

Realisierung Hochwasserschutz Fertigstellung Brücke „Am Seifenweg“



Zur Abnahme der Brücke v. l. n. r. Jens Kegel vom Ingenieur- und Sachverständigenbüro Kegel, Bürgermeister Manfred Elsner und Andreas Graf, G.R.G. Bausanierung GmbH Sebnitz

Aufgrund des Auguthochwassers im Jahr 2010 war es notwendig, diese Brücke zu erneuern. Im April liefen dazu die Ausschreibungen und die Submission. Der Bau der Brücke erfolgte nach der Vergabe im Technischen Ausschuss mit Errichtung einer Behelfsbrücke im Juni 2011. Da der Baugrund zu Straßenbereich der Wilhelm-Kaulisch-Straße

sehr schlecht beschaffen war, musste die Brücke mittels „Berliner Verbau“ hergestellt bzw. gesichert werden. Durch diese zusätzlichen Arbeiten verzögerte sich das Bauvorhaben bis Mitte Dezember. Am 14. Dezember 2011 wurde die neue Brücke „Am Seifenweg“ in Neustadt abgenommen und für den Verkehr freigegeben.



Die neue Brücke mit einem größeren Wasserdurchlass zum besseren Schutz gegen Hochwasser.

Kostenlose Antragstellung und Beratung

in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung (BfA, LVA, Knappschaft-Bahn-See)

Nächster Termin:

Montag, 9. Januar 2012, 12:00 - 14:00 Uhr, Markt 24 in 01844 Neustadt in Sachsen12

Jeanine und Lothar Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin bzw. Versicherten-ältester für den Landkreis Sächsische Schweiz-Ostertal, nehmen Anträge für Renten (Altersrenten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten, Kontenklärung, Versorgungsausgleich, Beantragung einer Rentenauskunft etc) entgegen und beraten. Zu diesen Terminen - Voranmeldung nicht notwendig - bringen Sie bitte alle notwendigen Unterlagen (z. B. SV-Ausweise, Geburtsurkunden der Kinder,

Personalausweis, Schulzeugnisse ab dem 17. Geburtstag, Studiennachweise, Lehrbriefe, Facharbeiterzeugnisse, Schwerbehindertenausweis, Bescheide der Agentur für Arbeit oder der ARGE, Persönliche Identifikations-Nr., IBAN und BIC vom Girokonto) im Original mit. Notwendige Beglaubigungen werden vor Ort vorgenommen. Aufwendige Fahrten nach Pirna werden entfallen somit.

Rückfragen unter 01 72/2 66 18 05 oder 01 77/4 00 08 42. Hier sind auch Termine in Krippen am Wochenende denkbar.

Weihnachtsbaumverbrennen

In Neustadt

Hallo Bürger von Neustadt, am Sonntag 8. Januar 2012 veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Neustadt ihr **3. Weihnachtsbaumverbrennen**. Aus diesem Anlass möchten die Feuerwehr und der Feuerwehrverein, Sie recht herzlich dazu einladen. Für jeden mitgebrachten Weihnachtsbaum (pro Person einen) gibt es einen Glühwein gratis. Des Weiteren wird es Bratwürste vom Holzkohlegrillgeben. Kommen Sie am 8. Januar um 16:00 Uhr auf der Karl-Liebknecht-Straße und feiern Sie mit uns das 3. Weihnachtsbaumverbrennen.

Ihre FFW Neustadt - Mathias Hänsel

In Niederrottendorf

Wann? 14. Januar 2012 gegen 16:00 Uhr
Wo? Dorfplatz Niederrottendorf

Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Ein Glühwein pro mitgebrachtem Baum gratis!
Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der Verein.

Vereinte Freiwillige Feuerwehr Oberrottendorf-Niederrottendorf-Berthelsdorf e. V.

In Langburkersdorf

14. Januar 2012 ab 17:00 Uhr bei der FFW Langburkersdorf

In Rückersdorf

Am 21. Januar 2012 findet das diesjährige Weihnachtsbaumverbrennen am Gerätehaus statt.



Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen

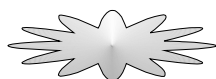
Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0, Telefax: (03535) 489-115, Fax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Herausgeber: Die Stadt Neustadt in Sachsen
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Manfred Elsner
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Geschäftsstelle Sebnitz Herr Matthias Rösler, 01855 Sebnitz, Hertzigsvalder Straße 9, 01855 Sebnitz, Telefon (03 59 71) 5 31 07, Fax (03 59 71) 51145
- Vertrieb: Haushaltswerbung Walter Dresden

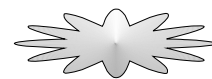
Einzel Exemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

- Anzeige -

- Tischler -



Herzlichen Glückwunsch!
Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 23.12.2011 - 12.01.2012
Geburtstag haben, alles Gute und beste Gesundheit!



aus Neustadt in Sachsen

zum 92.:
 07.01. Josef Holz
 12.01. Lieselotte Schwering
 zum 91.:
 31.12. Karl Henning
 zum 90.:
 28.12. Waltraud Tscherner
 zum 89.:
 26.12. Eva Protze
 05.01. Heinz Grützner
 06.01. Ilse Kempus
 zum 88.:
 31.12. Gretel Schöpe
 08.01. Elfriede Roitzsch
 zum 87.:
 29.12. Horst Schmidt
 zum 86.:
 07.01. Ilse Moser
 07.01. Gertrud Lachmund
 zum 85.:
 24.12. Anita Moser
 03.01. Gottfried Steglich
 zum 84.:
 01.01. Marianne Rähler
 03.01. Judith Grützner
 04.01. Werner Rapke
 05.01. Gerhard Bräuer
 05.01. Elisabeth Conrad
 08.01. Christa Schulze
 zum 83.:
 29.12. Johannes Petters
 zum 82.:
 24.12. Siegfried Prochaska
 26.12. Regina Krenz
 26.12. Lisa Jähne
 27.12. Werner Sturm
 05.01. Irmgard Riedel
 zum 81.:
 23.12. Else Günther
 23.12. Charlotte Plocke
 31.12. Marianne Männchen
 02.01. Charlotte Pietsch
 zum 80.:
 23.12. Christian Graf
 26.12. Heinz Bär
 zum 79.:
 25.12. Christian Keßler
 29.12. Wolfgang Niemtschke
 29.12. Karl-Ernst Niemtschke
 03.01. Günter Zuck
 zum 78.:
 24.12. Christian Ufer
 24.12. Christa Flisekowski
 25.12. Elfriede Liebscher
 26.12. Helmut Kaden
 30.12. Robert Lischke
 02.01. Sieglinde Sauer

zum 78.:
 04.01. Inge Sonnenberg
 10.01. Vassily Boldyrev
 zum 77.:
 24.12. Eberhard Schöne
 24.12. Christa Eisold
 25.12. Sieglinde Krüger
 28.12. Ruth Standfuß
 28.12. Erika Zeibig
 08.01. Johanna Jank
 zum 76.:
 29.12. Christel Fritzsche
 02.01. Ruth Ufer
 05.01. Gerda Rokitta
 zum 75.:
 29.12. Heinz May
 02.01. Günter Conrad
 05.01. Waltraud Arnold
 09.01. Helga Schiekel
 zum 74.:
 26.12. Christian Barthel
 30.12. Hermann Neumeister
 12.01. Annemarie Hofmann
 zum 73.:
 24.12. Peter Hickmann
 28.12. Annelies Scholz
 28.12. Ursula Grübner
 31.12. Jutta Preusche
 05.01. Reiner Großmann
 08.01. Ursel Rößler
 12.01. Christa Siebke
 zum 72.:
 23.12. Josef Kuhr
 24.12. Monika Liske
 29.12. Waltraud Zimmermann
 30.12. Erika Schneider
 31.12. Heinz Schlenz
 02.01. Edeltrauda Kienert
 03.01. Helga Fuchs
 04.01. Helga Thonig
 09.01. Willy Staudte
 09.01. Günter Lachnitt
 09.01. Christa Nowak
 11.01. Erika Hargitai
 zum 71.:
 23.12. Günter Petzold
 25.12. Horst Hermann
 29.12. Marlis Knauer
 03.01. Edeltraud Pschichholz
 05.01. Christian Kowark
 06.01. Christa Kröhnert
 09.01. Manfred Friebe
 10.01. Renate Forgbert
 11.01. Heinz Bittner
 12.01. Rainer Riedel
 zum 70.:
 26.12. Horst Roch
 26.12. Christa Furkert
 29.12. Erika Friebe

zum 70.:
 30.12. Anita Silze
 30.12. Brunhild Großmann
 04.01. Regina Schultze
 06.01. Heidi Oehme

aus Berthelsdorf

zum 91.:
 03.01. Gertrud Döring
 zum 86.:
 01.01. Irmgard Barthel
 zum 85.:
 24.12. Bruno Baumgart
 zum 84.:
 05.01. Günter Pomsel
 zum 82.:
 06.01. Annelies Köhler
 zum 79.:
 23.12. Kurt Mildner
 zum 72.:
 26.12. Ilse Andreas
 29.12. Hermann Franz

aus Krumhermsdorf

zum 85.:
 28.12. Günter Schaffrath
 zum 75.:
 29.12. Inge Schroll
 29.12. Christa Weber
 zum 74.:
 09.01. Helga Lellek
 zum 72.:
 25.12. Egon Schroll
 09.01. Hermann Kroll

aus Langburkersdorf

zum 90.:
 02.01. Käthe Harnisch
 zum 87.:
 27.12. Marianne Fasold
 zum 85.:
 29.12. Elisabeth Kühn
 zum 84.:
 01.01. Marianne May
 07.01. Werner Maatz
 07.01. Isolde Moser
 zum 82.:
 08.01. Helga Scheumann
 zum 80.:
 23.12. Gertrud Höhnel
 zum 77.:
 28.12. Karl Gude
 02.01. Marta Kuhn
 04.01. Karl Hoba
 zum 76.:
 05.01. Lothar Bölter

zum 75.:
 23.12. Christine Brauner
 27.12. Isolde Grützner
 03.01. Gerald Schwenke
 zum 74.:
 31.12. Erika Pischel
 zum 72.:
 03.01. Erika Vogt
 zum 71.:
 03.01. Brigitte Liebsch

aus Niederottendorf

zu 76.:
 27.12. Hildegard Wolffgramm
 zum 75.:
 24.12. Christa Leuner
 zum 74.:
 24.12. Renate Eisold

aus Oberottendorf

zum 85.:
 29.12. Edelgard Kalauch
 zum 83.:
 30.12. Isolde Wartenberg
 zum 70.:
 25.12. Christa Sturm

aus Polenz

zum 84.:
 09.01. Annelies Pätzold
 zum 81.:
 28.12. Edelgard Milde
 zum 79.:
 11.01. Gisela Helbig
 zum 76.:
 02.01. Günther Leuthold
 zum 74.:
 12.01. Johanna Leuthold
 zum 71.:
 29.12. Karl Niesar
 31.12. Dieter Uhlemann
 zum 70.:
 26.12. Manfred Willkommen

aus Rückersdorf

zum 75.:
 31.12. Gottfried Thiel
 zum 71.:
 25.12. Monika Marx

Kulturinformationen

Stadtmuseum

im Malzhaus, Malzgasse 7
Telefon: (03596) 50 55 06

Mo geschlossen
Di - Do 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Fr 10:00 - 12:00 Uhr

Sa, So und feiertags 13:00 - 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung
Öffnungszeiten während der Feiertage:
23.12. 10:00 - 12:00 Uhr und
27. - 30. 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Am 24., 25., 31. Dezember 2011 und 1. Januar 2012 bleibt das Museum geschlossen.

Weihnachtsausstellung

„Leben in der Kleinstadt um 1900 - Schnitz- und Drechselarbeiten von Horst Kaden“ noch bis 15.01.2011

Stadtbibliothek

Goethestraße 2
Tel.: (03596) 60 41 70

Öffnungszeiten

Mo 13:00 - 16:00 Uhr
Di 10:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Mi geschlossen
Do 10:00 - 12:00 und 13:00 - 19:00 Uhr
Fr 10:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Die Stadtbibliothek bleibt vom 27. bis 31. Dezember 2011 geschlossen.

Am 2. Januar 2012 sind wir wieder für Sie da!



Veranstaltungstipps

- 31.12. Silvestergala 2011/12**
20:00 Uhr „Willkommen im Dschungel“
- RESTPLÄTZE -
- 08.01. Neujahrskonzert - AUSVERKAUFT**
22.01. Das große Ladiner Fest mit den Gästen
15:00 Uhr Graziano und den Geschwistern Niederbacher
- 02.02. SatireFest 2012**
20:00 Uhr Katrin Weber, Tom Pauls, Detlef Rothe
„Schwarze Augen - eine Nacht im Russenpuff“
- 03.02. KRIMItotalDINNER**
18:00 Uhr „Mein Haus, mein Boot, mein Mord“
(Einlass) Ein spannend witziger Krimi kombiniert mit einem
4-Gänge-Menü
- 10.02. Perlen der Musik**
20:00 Uhr Eine musikalische Reise durch die Geschichte der
Salonmusik mit
Götz Bergmann, Violine und Hans-Richard Ludwig,
Klavier
- 16. - 21.02. Karneval in der KUGEL** mit Kölsch und Stimmungsmusik
- 21.02. Große Faschingsfete**
15:00 - „Riesenparty im Märchenwald“
17:30 Uhr

18.02. „Die Schneekönigin“
16:00 Uhr Das Musical für die ganze Familie

04.03. Köfers Komödiantenbühne

16:00 Uhr „Rentner haben niemals Zeit“

Infos/Tickets unter: 0 35 96/58 75 55

Alle Veranstaltungen immer aktuell unter www.neustadthalle.de
Wir wünschen all unseren Gästen sowie den Leserinnen und Lesern des Stadtanzeigers ein gesundes und friedliches neues Jahr! Auch 2012 halten wir ein abwechslungsreiches Veranstaltungs- und Gastronomieangebot für Sie bereit und freuen uns schon jetzt, Sie wieder in unserem Haus begrüßen zu dürfen.
Ihr Team der Neustadthalle

Neue Medien für Sie im Angebot der Stadtbibliothek



Fachliteratur

- „Sächsische Mythen“ - Elbe. August. Eierschecke
- „Wir Sachsen“ - Geschichte, Gegenwart und Lebensgefühl
- „Alles über Dresden“ - Erstaunliches & Kurioses - von Stefanie Kuhne
- „Bergbauden und Aussichtstürme der Oberlausitz - einst und jetzt“
- „Eiserne Ration für fichtelnde Sachsen“ - Geschichten und Gedichte, die jeder kennen sollte - von Tom Pauls
- „Die Mühlen der Sächsischen Schweiz“ - Monographien zur Sächsisch-Böhmischen Schweiz - von Manfred Schober
- „Sächsische Persönlichkeiten, die Geschichte schreiben“ - von Klaus Gertoberens
- „Hass und Begeisterung bilden Spalier“ - die politische Autobiografie von Horst Wessel
- „Im Reich von Isis und Osiris“ - eine Nilreise von Abu Simbel bis Alexandria - von Carmen Rohrbach
- „Auf der Insel der Gletscher und Geysire“ - an der Grenze der bewohnten Welt - von Carmen Rohrbach
- „Ein Diener vieler Herren“ - als Dolmetscher bei den Mächtigen der Welt - von Wolfgang Ghantus
- „Entspannt durch den Winter“ - fantasievolle Entspannungsübungen für Kinder - von Mirjam Rögner-Schneider
- „Fondue & Raclette“ - 130 Rezepte für jeden Geschmack
- „Gespräche über ein Leben mit John F. Kennedy“ - von Jacqueline Kennedy
- „Gut zu leben“ - Gedanken für jeden Tag - von Margot Käßmann

Romane

- „Nachtprinzessin“ - eine Mordserie versetzt Berlin in Angst und Schrecken - Thriller von Sabine Thiesler
- „Aschenputtel“ - ein schwedischer Sommerthriller von Kristina Ohlsson
- „Tote Augen“ - der Alptraum von Atlanta - neuer Thriller von Karin Slaughter
- „Der indigoblaue Schleier“ - ein neuer historischer Roman von Ana Veloso
- „Die Liebeshandlung“ - eine dramatische Dreiecksgeschichte von Jeffrey Eugenides
- „Das Lied des Kolibris“ - eine große Brasiliensaga von Ana Veloso
- „Die seltsame Logik der Liebe“ - eine brillant erzählte Komödie von Rebecca Goldstein
- „Mondtänzerin“ - eine geheimnisvolle Insel, vier unzertrennliche Freunde und eine große Liebe - von Federica De Cesco
- „Die Insel der tausend Quellen“ - eine neue Familiensaga von Bestsellerautorin Sarah Lark
- „Das Lied der Klagefrau“ - ein neuer historischer Kriminalroman von Wolf Serno
- „Entrissen - Der Tag, als die DDR mir meine Mutter nahm“ - ein Erfahrungsbericht von Katrin Behr
- „Der Skorpion“ - ein neuer Psychothriller von Lisa Jackson
- „Der Beobachter“ - gnadenlos spannend - der neue Roman von Charlotte Link
- „Lebenszeit ist Erntezeit“ - Geschichten aus der Fülle des Lebens

Hörbücher

- „Schweinekopf Al Dente“ - der dritte Fall für den Eberhofer Franzl - von Rita Falk
- „Über die Liebe“ - die schönsten Geschichten und Gedichte
- „Der Außenseiter“ - eine leidenschaftliche und spannende Geschichte - von Sadie Jones
- „Aus den Memoiren des Herren von Schnabelewopski“ - von Heinrich Heine
- „Kleine Kriege“ - ein emotionales Porträt einer Ehe - von Sadie Jones
- „Tod auf der Piste“ - ein Alpen-Krimi - von Nicola Förg
- „Das Bügelhörbuch“ - mit Höhepunkten aus dem Goyalit-Programm wird selbst das knitterigste Hemd zum wahren Vergnügen
- „Fischnapping“ - eine fast unverschämte Mordsgeschichte - von Tim Binding
- „Das große Fabelhörbuch“

DVD

- „Manhattan Lovestory“ - eine Liebesgeschichte mit Jennifer Lopez
- „Der Kautions-Cop“ - eine Action-Gaunerkomödie mit Jennifer Aniston und Gerard Butler
- „Eine Weihnachtsgeschichte“ - von Charles Dickens

CD

- „Dorfdisco“ - ...da rockt das Dorf!
- „1“ - von The Beatles
- „Entspanne Dich“ - Balsam für Körper, Geist und Seele

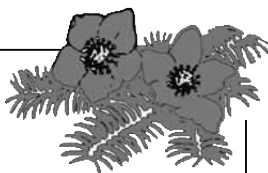
Natürlich können wir Ihnen nur eine kleine Auswahl unserer Neuzugänge im Stadtanzeiger mitteilen.

Vom vielfältigen Angebot können Sie sich in der Stadtbibliothek einen Überblick verschaffen.

Überzeugen Sie sich vor Ort von unserem neuen Medienangebot!

Der Medienkauf wird durch den Kulturraum „Meißen- Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“ gefördert.

Die Stadtbibliothek und das Stadtmuseum wünschen allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest, alles und alle Gute für das Jahr 2012.



Die Hohwaldmusikanten

Wir wünschen unserem treuen Publikum ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Es ist wieder so weit ...

Die Hohwaldmusikanten laden am Sonntag, dem **22.01.2012**, zum traditionellen Baudennachmittag in die Berggaststätte „Unger“ ein. Beginn der Veranstaltung ist 15:00 Uhr, Einlass 14:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Sie haben die Möglichkeit, unter der Tel.-Nr.: 0 35 96/50 26 69 Plätze zu reservieren.

Für das leibliche Wohl sorgt in bewährter Weise das Team vom Ungerberg. Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Nachrichten aus Schulen und Kindertagesstätten



News aus der Schillerschule

Gestatten: Panther, Perry Panther!

Wenn der coolste Kater der Stadt auftaucht, ist kein Verbrecher mehr sicher. Das war allen über 200 Besuchern der Premiere von „Auf alle Fälle Perry“ spätestens beim Schlussapplaus klar.

Schillers Schüler zeigten am vergangenen Freitag, dem 09.12., wer für Recht und Ordnung sorgt. Dabei war es egal, ob eine wettbewerbsbesessene Tierliebhaberin (Irene Bortenreuter brachte fast die Fensterscheiben zum Zerspringen) Hunde und Katzen fett füttern wollte und deswegen auch vor Entführung nicht zurückschreckte (als Hühnerchenleber liebendes „Opfer“ Laura Reinold) oder Wachhund Bodo (Sebastian Tobias mit genialer Mimik! Wuff!) im Schlaf gebissen wurde. Perry Panther ermittelte - für drei Dosen Thunfisch und Spesen. Johanna Händler zeigte in der Hauptrolle deutlich, was in ihr steckte, und war über 90 Minuten ständig präsent auf der Bühne.

Ihr zu Seite standen nicht nur Alexandra Liebscher als Knöllchen verteilende Polizistin

und Julia Vas als Steckbriefe zeichnender Kakadu, sondern auch ein meditierender Hase und eine wachsamer Schildkröte. International wurde der Katzenkrimi durch den Pizzeria-Kater Alberto, der sich unsterblich in die stellvertretende Schulleiterin Frau Unger verliebte (Marcel Gebhardts „Ciao Bella!“ ist schon zum geflügelten Wort gewachsen) und seine Kollegin Paola (niemand fällt so schön in Ohnmacht wie Leandra Pfeiffer). Diese beiden wurden erpresst von den Fieslingen Vitali und Wladimir (Jakob Berger und Anne Rösler), üblen Exemplaren der russischen Mäusemafia - die allerdings traumhaft „Kalinka“ tanzten. Perry konnte sie jedoch überwältigen, auch Dank der Hilfe von Fledi, der südamerikanischen Fledermaus mit Blutdurst und Sprachfehler (Was Kristin Waurich auf der Bühne anstellt, muss man einfach gesehen haben!). Dass sich Perry nebenbei auch noch unsterblich verliebte, war verständlich für jeden, der Annemarie Stange als ägyptische Mau erlebt hat.



Perry Panther (Johanna Händler, vorn links) und Fledi, die Fledermaus aus Südamerika (Kristin Waurich, vorn rechts), beim Aufbau der Mäusefallen in der Pizzeria von Pizza-Kater Alberto (Marcel Gebhardt, rechts hinten). Die Kellnerin Paola (Leandra Pfeiffer, hinten rechts) und der verfressene Kater Rousseau (Lisa Marie Richter, hinten Mitte) beobachten und geben „kluge“ Ratschläge.

Tja, und dann gab es noch Rousseau, den verfressenen Kater des Universums. Lisa Marie Richter sprang, tanzte und tobte über die Bühne, sprach mit bezauberndem französischem Akzent und bettelte im Publikum um eine „petit delicatessen“.

Nach über anderthalb Stunden Spielzeit gab es reichlich Schlussapplaus für die gesamte Truppe, zu denen natürlich auch noch Techniker (Marc und Alex für Ton und Licht) und Maskenbildner gehörten (Danke an Emily, Maxi, Sarah und Nadine!). Arbeitslos blieb Annabell Schenker als Souffleuse, denn der Text saß bei allen.

Doch nicht nur Applaus war der Lohn für die monatelange Mühe, sondern noch einiges mehr. Die Stadt Neustadt hatte schon im Vorfeld tief in die Tasche gegriffen und dem Theaterverein eine mobile Mikrofonanlage mit acht

Bügelmikros im Gesamtwert von EUR 4800 spendiert. Am Premierenabend überreichte außerdem noch der Hauptamtsleiter, Herr Beyer, einen Scheck von weiteren EUR 150. Außerdem fahren alle Beteiligten im Frühjahr einen Tag nach Leipzig, besuchen dort das Panometer mit der neuen Aussicht auf den Mount Everest und schauen im Leipziger Zoo vorbei. Zeit zum Bummeln durch die Innenstadt wird es natürlich auch noch geben.

Die insgesamt 47. Inszenierung des Theatervereins der Schillerschule war am nächsten Tag gleich noch einmal zu sehen, und etliche Neustädter nutzten das Angebot. Weitere drei Vorstellungen werden folgen, dann geht es in die Weihnachtspause. Im neuen Jahr gehen Schillers Schüler neue Vorhaben an, über die wir dann wieder rechtzeitig berichten werden.

Torsten Schlegel



Julius-Mißbach-Grundschule Jugend trainiert für Olympia

Beim Sportkreisfinale Sächsische Schweiz in der Sportart Staffelwettkampf der Leichtathletik WK V belegte unsere Grundschule **den 1. Platz**. Un-

sere Mannschaft hat sich damit für das Regionalfinale in Dresden qualifiziert. Der Wettkampf findet am 19.04.2012 in der „Margonarena“ Dresden statt.

Herzlichen Glückwunsch unseren Teilnehmern!

Unsere Schule wurde von folgenden Wettkampfteilnehmern vertreten:

Alida Dudas, Klara Josefine Güntzschel, Friedrich Händler, Edward Holfert (Kl. 2)

Emma Fetscher, Sophia Kolpak, Lukas Petters, Xerxes Schmidt (Kl. 3)

Lourdes Pfeiffer, Natalie Durmis, Pascal Wiedrich, Niklas Linke, Nick Schmidt (Kl. 4)

M. Bretschneider



Geschafft! Glückliche nach der Premiere: die Darsteller, Techniker und Maskenbildner, und nicht zu vergessen: der langjährige Leiter des Theatervereins „Schillers Schüler“ Torsten Schlegel (letzte Reihe, 3. von rechts).



Allen Schülern und ihren Familien, den zahlreichen Partnern unserer Schule sowie allen Bürgern des Neustädter Siedlungsraumes wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches neues Jahr 2012!

Das Lehrerkollegium
der Friedrich-Schiller-Mittelschule
Neustadt

regional informiert

Heimat- und Bürgerzeitungen - hier steckt Ihre Heimat drin.

www.wittich.de



Grundschule Oberottendorf

Wir haben einen „lebendigen“
Adventskalender



Etwas ganz Besonderes erlebt in der Adventszeit die Klasse 1 der Grundschule Oberottendorf. Die Eltern der Klasse gestalten einen lebendigen Adventskalender. Die Idee dazu lieferte die Elternsprecherin Frau Lohmann. Täglich in der 1. Stunde erscheint ein „Elternwichtel“ mit einer kleinen Überraschung. Das sind Ge-

schichten, Rätsel, kleine Basteleien und vieles mehr. Neugierig erwarten die Knirpse schon den nächsten Wichtel. Wer wird wohl kommen? Als Klassenlehrerin möchte ich mich bei allen Eltern für ihren Einsatz und die tollen Ideen bedanken.

S. Knetsch, Klassenleiterin

Goethe-Gymnasium Sebnitz

Am Samstag, dem 14.01.2012, von 9:00 bis 13:00 Uhr lädt die UNESCO-Projektschule Goethe-Gymnasium Sebnitz alle Interessierten herzlich zum „Tag der offenen Tür“ ein. Damit Sie sich ein noch lebendigeres Bild von der Schule machen können, wird es im Vergleich zu den Vorjahren einige Neuerungen und Überraschungen geben, die Lehrer und Schüler gemeinsam für Sie vorbereitet haben. Die angehenden Fünftklässler haben die Möglichkeit im Rahmen von verschiedenen

Schnupper-Stunden erste Unterrichtserfahrungen zu sammeln, während die Eltern in dieser Zeit die Räumlichkeiten besichtigen, diverse Informationsveranstaltungen besuchen und mit Vertretern der Schulleitung und des Lehrerkollegiums ins Gespräch kommen können.

Die Schulleitung sowie die Lehrerinnen und Lehrer des Goethe-Gymnasiums würden sich freuen, Sie als Gäste am „Tag der offenen Tür“ begrüßen zu dürfen.

Frank Clausnitzer

Anton - Eine pffiffige Maus mit ´ner Geige

Theater bei Oma unterm Sofa! Ein riesiges Möbel, man sah nur die Beine und eine Feder. Das Bühnenbild war schon gelungen. Die Größenverhältnisse stimmten auch. Das sahen die Zuschauer aber erst mit Eintreten der Hauptdarsteller: Elli, Franz, Anton - alles Mäuse! Nein, nicht ganz: Eine Spinne war auch dabei und die hatte tatsächlich 8 Beine!

Im Laufe der spannenden Geschichte gab es noch andere riesige Requisiten: Mausefalle, Lichtschalter und Kekse. Das gefiel allen gut.

Das Stück heißt: „Anton- Ein Mäusemusical“ und wird im Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen gezeigt. Die sechsten Klassen vom Goethe-Gymnasium Sebnitz sahen sich das Spektakel an:

Bald ist Weihnachten mit den vielen Keksen- auch bei den Mäusen. Leider ist der größte Wunsch von Omas Enkelin eine Katze! Am Heiligen Abend kommt erst Tante Lizzy aus Berlin und dann die coole (so die begeisterten Zuschauer) Katze! Erst zwei abwechselnd grüne und blaue Katzenaugen, dann ein riesiger Schwanz und zuletzt eine wuchtige Pfofe, die Tante Lizzy fängt! Wie es endet? Lasst Euch überraschen! Nur so viel: Antons unmusikalisches Geigenspiel soll alles entscheiden.

Förderschule Polenz

Nikolaus und Weihnachtsmann an einem Tag? -
Das gibt es nur bei uns

Auch in diesem Jahr führten die Schülerinnen und Schüler der Förderschule Polenz ein musikalisches Theaterstück auf - und das bereits zum 20. Mal. Dabei hieß es diesmal „weihnachtszeit online“ und bedurfte wieder umfangreicher Vorbereitungen.

Bereits im Juli wurde das entsprechende Stück ausgesucht und für die Schüler umgeschrieben und an deren Können angepasst. Im November begannen dann auch schon die Proben. Alle freuten sich auf ihre Rollen und übten fleißig. Hierbei waren die Sprechrollen besonders umfangreich. Aber mit viel Fleiß und Engagement von der Regisseurin Frau Straach und den Sprechern Sven, Nancy, Paul, Dominique, Christina, Maria und Anne sollte das Theaterstück gut gelingen.

Nach einem „Toi, Toi, Toi“ über die Schulter konnte es nun am Donnerstag und Freitag losgehen. Viele Besucher hatten sich bereits angemeldet. Eltern, ehemalige Schüler und Mitarbeiter der Schule, mehrere Kindergartengruppen und viele andere interessierte Gäste folgten der Einladung der Förderschule. Das Stück handelte von Chris und Alice, gespielt von Paul und Anne, welche zufällig per Internet in Kontakt kommen. Alice lebt in Kairo, der Hauptstadt von Ägypten und hat viele Fragen zum Schnee, Nikolaus und Weihnachtsfest in Deutschland.

Mit viel Musik, Tanz, Spiel und

Wie war das Musical? Die Klasse 6/2 antwortet: „Schön gesungen, nicht langweilig, ein bisschen lustig.“ Besonders gefielen den Zuschauern Tante Lizzy mit ihren Gesten und der Mimik sowie der kleinen Anton, der immer unachtsam war. Die Spinne hatte die besten artistischen Einlagen. Aber 11-Jährige sind für das Stück zu alt, da waren sie alle einig. Geeignet fanden wir es für die Schüler der 2. und 3. Klasse.

6/2 des Goethe-Gymnasiums Sebnitz

Spaß erklärten nun alle Schüler gemeinsam, was das Besondere am Weihnachtsfest ist. So gab es auf dem Saal des Polenzer Erbgerichts kleine Funkelsterne sowie eine lustige Schneeballschlacht. Dabei machten die Tänzer richtig Stimmung. Auch Schuhe für den Nikolaus wurden blank geputzt, leckere Plätzchen wurden gebacken und sogar ein echter Weihnachtsbaum, von Matthes und Melanie geschmückt, erstrahlte in seinem Glanz. Sogar der Weihnachtsmann schaute vorbei und verteilte hübsch verpackte Geschenke. Aber nicht nur der Weihnachtsmann, sondern auch der Nikolaus war da und beschenkte mit seinen Wichteln Matthäus und Frau Bürger die Kinder mit Süßigkeiten. Besonders faszinierend war die stimmungsvolle Darbietung der Jongleure mit Bändern, Schwebetellern, Seifenblasen und Glaskugeln. Alle Zuschauer im Saal hielten den Atem an, so schön war diese Vorstellung von Marcel, Mario, Richard, Sophie, Christina und Maria anzusehen. Wieder gelang es, alle Schüler mit einzubeziehen, was auch Familie Kuban gut fand: „Die Aufführung war toll. Die Lichter und die Musik waren besonders schön. Wir fanden es gut, dass alle Schüler, egal welches Handicap sie haben, mit einbezogen wurden.“ Abschließend besuchte nun Alice Chris und seine Familie in Deutschland. Alle feierten zusammen Weihnachten.

Auch im Saal wurde es sehr weihnachtlich, als alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam auf der Bühne standen und „Gloria“ sangen. Unter tosendem Applaus feierte das Publikum die tolle Leistung der Förderschüler. Sie zeigten auch dieses Mal, dass sie nicht nur „online“, sondern auch „offline“ fit sind. Frau Werner, eine ehemalige Lehrerin der Schule, lobte die Aufführung: „Es war wieder rundherum stimmig. Die Erwachsenen und Kinder harmonierten super zusammen. Ich finde es wunderbar, dass

die Tradition des Theaterspiels an der Förderschule Polenz weitergeführt wird.“ Ein besonderer Dank geht an Familie Grützner. Jedes Jahr sponsert sie die Weihnachtsbäume für die Bühnenbilder. Und auch Familie May sei an dieser Stelle erwähnt, welche der Schule bereits viele Jahre ihren Saal für Proben und Aufführungen kostenlos zur Verfügung stellt. Die Schüler freuen sich bereits auf das nächste Theaterstück und genießen jetzt bald ihre wohlverdienten Weihnachtsferien.



„Wer rastet - der rostet“

19.01./26.01.12, 18:00 - 19:00 Uhr
 Ran an die weihnachtlichen Pfunde! Mit leichten, lockeren Übungen mobilisieren Sie Ihren Bewegungsapparat und fühlen sich nach den Entspannungsübungen wie neu geboren. Zur Zeit keine Neuanmeldung möglich!

„Lustige Maschen“

25.01.12, 14:30 - 16:30 Uhr
 Wir kreuzen auch im Jahr 2012 im Haus BBB wieder die Nadeln. Wer Freude hat in gemütlicher Runde zu stricken oder eine andere Handarbeit zu tätigen ist herzlich eingeladen. Neulinge, die das Stricken lernen wollen, sind im Kreis der „Lustigen Maschen“ herzlich willkommen.

Unsere Heimat ist schön

„Ein Schloss im Winter - Barockschloss Rammenau“
 27.01.12, 14:30 Uhr
 Wir besichtigen heute das Barockschloss in Rammenau. Zum einen besichtigen wir, wie die Herrschaften des Barocks so gelebt haben, zum Anderen besuchen wir die Sonderausstellung „Licht & Glas“. Sollte das Wetter mitspielen, können wir noch den Schlosspark in winterlichem Kleid besuchen. Aufgewärmt wird sich dann beim gemeinsamen Besuch in einer Gaststätte. Sie sind interessiert? Dann bitte anmelden!

Einmal in der Woche ist unser Bewerbungsservice geöffnet. Wir helfen Ihnen bei der Erstellung Ihrer Bewerbungsunterlagen und kopieren die notwendigen Dokumente. Pro Bewerbung entstehen Ihnen Kosten von 3,00 EUR. Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin unter 0 35 96/50 84 94.

Vorschau

02.02.12 Frauentreff
 08.02.12 Lustige Maschen

Fit in den Frühling mit präventiven Gesundheitskursen

Im Haus BBB Neustadt beginnt im März 2011 erneut ein Kurs zur „Wirbelsäulengymnastik mit Schwerpunkt Beckenboden“ und ein neuer Kurs zur „Progressiven Muskelentspannung nach Jacobsen“. Es sind noch Plätze frei, wenn Sie interessiert sind erhalten Sie weitere Informationen bei Ihrer Anmeldung unter 0 35 96/50 84 94.
 Sylvia Strohbach

Aus dem Vereinsleben



Verein Begegnung Beratung Bildung Neustadt/Sa. e. V.

„Aktiv tätig sein, statt passiv altern“
Veranstaltungstermine vom 16.01. bis 27.01.2012

Für alle Anmeldungen zu Veranstaltungen bitte unter 0 35 96/50 84 94 anrufen!

Bei Anmeldung auf Anrufbeantworter, bitte Telefonnummer angeben. Danke! Wenn kein extra Veranstaltungsort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im **Haus BBB, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1b, in Neustadt (gegenüber Fleischerei Burckhardt)** statt.

Bitte beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten:

Montag 09:00 - 12:00 und 15:00 - 17:00 Uhr
 Dienstag geschlossen
 2. und 4. Mittwoch 14:00 - 17:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr
 Freitag geschlossen

Skat

16.01.12, 17:00 Uhr
 Bitte beachten Sie unsere veränderten Anfangszeiten! Neue Mitspieler sind herzlich willkommen!

Freizeittreff im Haus BBB

19.01./26.01.12, 14:30 - 15:30 Uhr
 Wir freuen uns, Sie auch im Jahr 2012 nach dem Einkaufstress im Haus BBB begrüßen zu dürfen, um gemeinsam bei entspannten Gesprächen die Woche ausklingen zu lassen.

Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, dem 13. Januar 2012

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist
Donnerstag, der 5. Januar 2012

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.


 VERLAG WITTICH
 www.wittich.de



Veranstaltungen des ASB-Mehr- Generationen-Hauses



Das ASB MehrGenerationenHaus Sächsische Schweiz wünscht allen Kindern, Erwachsenen, Familien und Senioren einen guten Rutsch ins neue Jahr 2012.

Ab 2. Januar sind wir wieder mit einem vielfältigen Programm für Babys, Kinder und Erwachsene da.

Das neue Programmheft 2012 liegt ab Januar in unserem Haus und an vielen Stellen in der Stadt zur Abholung bereit.

Für Erwachsene

Neujahrsempfang im Montagscafé

Zum neuen Jahr treffen wir uns wieder im Montagscafé, um gemeinsam zu speisen und Erlebnisse zu erzählen. Termin: Mo., 09.01.2012 von 09:00 - 12:00 Uhr im MGH

Handarbeitsrunde

In geselliger Runde können alle Strickbegeisterten neue Strickideen ausprobieren und Erfahrungen austauschen. Termin: ab Mo., 09.01.12 von 16:00 - 18:00 Uhr im MGH

Bauchtanzkurs für 10 Wochen

Neu! Wir beginnen wieder einen Bauchtanzkurs für Anfänger und/oder Fortgeschrittene.

Zu orientalischer Musik können sie sich mit fachlicher Anleitung ganz nach ihrem Ermessen bewegen, genießen und den Tanz in Form und Farbe erleben. Termin: ab Mo., 09.01.12 von 20:00 bis 21:00 Uhr, Spiegelraum im MGH. Bitte unbedingt anmelden bis 05.01.12!

Neujahrfrühstück mit der Rückersdorfer Frauenrunde

Auch in Rückersdorf wollen wir das neue Jahr begrüßen. Zu einem gemeinsamen Frühstück treffen wir uns zum Reden, Lachen und frühstücken. Termin: Di., 10.01.12, von 09:00 bis 11:30 Uhr im Gemeindezentrum Rückersdorf.

Kreative Malerei

Entdecken Sie Ihre eigene Kreativität beim Malen! Sie erhalten Einblicke in verschiedene Techniken und Materialien und werden Schritt für Schritt an die Grundlagen der Malerei herangeführt. Der Spaß am Malen und die Freude am Experimentieren mit Farben stehen dabei im Vordergrund. Vorhandene Materialien können gerne mitgebracht werden. Termin: ab Mi., 11.01.12, 14-täglich, 18:00 - 20:00 Uhr im MGH, Kursleiterin: Kornelia Mittler

Beschwingt - fröhlich - kommunikativ - auf zum Generationentanz

Egal ob Jung oder Alt, tanzen macht in jedem Alter Spaß, ist gesund, bringt neue Kontakte und Lebensfreude. Zum Tanzprogramm gehören alte und neue Tänze aus aller Welt.

Tanzformen, z. B. Kreis, Gasse oder Block ermöglichen das Tanzen ohne Partner.

Termin: ab Di., 17.01.12, 10:00 - 11:30 Uhr im MGH, Kursleiterin: Cornelia Illing, Tanzlehrerin

„Fit von Kopf bis Fuß“

Eine Gymnastikstunde für Jedermann!

Ein Kurs zur Verbesserung unserer allgemeinen Fitness. Es erwartet Sie eine ausgewogene Mischung aus leichtem Konditionstraining, Muskelkräftigung, Bewegungskoordination und funktioneller Gymnastik, bei der auch die Freude an Bewegung nicht zu kurz kommen soll. Termin: ab Mo., 30.01.12, 17:30 - 18:30 Uhr für 10 Wochen im Sportforum Neustadt. Wir bitten um Anmeldung!

Sektfrühstück

Ein liebevoll gedeckter Frühstückstisch wartet auf Sie. Sie brauchen mal nicht allein zum Bäcker gehen und frische Brötchen holen oder die Kaffeemaschine in Betrieb setzen. Dazu gibt es ein Glas Sekt!

Termin: Freitag, 13.01.12 ab 09:00 Uhr im MGH. Bitte bis 12.01.12 anmelden!

Für Eltern und Kinder

Alle **Eltern-Kind-Gruppen** und die **Kindersportgruppe** am Donnerstag beginnen wieder ab 09.01.2012!

Babymassagekurs

Für Babys ab 6. Woche bis 4. Monat

Dieser Kurs ist ein Angebot für Eltern, die die ersten Monate mit ihrem Baby aktiv gestalten wollen. Sie erlernen die indische Babymassage nach Leboyer, gewinnen Sicherheit im Umgang mit dem Kind und lernen andere Eltern kennen. Termin: ab Mo., 30.01.12, 10:00 - 11:00 Uhr. Mitzubringen sind Windeln, Babydecke oder Badetuch, Söckchen und etwas zu trinken. Bitte anmelden bis 27.01.12!

Neue Babyfitnesskurse

Diese Kurse schließen sich an die Babymassage an. In spielerischer Weise werden neben der Gymnastik musikalische Bewegungsspiele durchgeführt. Dabei kann ihr Baby seinem natürlichen Bewegungsdrang nachkommen und erste motorische Fähigkeiten trainieren.

Termine: ab Di., 10.01.12 für Kinder ab 8. Monat oder ab Mi 11.01.12 für Kinder ab 5. Monat, 10:00 - 11:00 Uhr. Bitte anmelden bis 05.01.12!

Indoor - Spielplatz

Ab 11.01. öffnet für Familien mit kleineren und größeren Kindern der Indoor - Spielplatz. Familien bauen Kästen, Bänke, Rutschen, Trampoline oder Klettergerüste auf. Gemeinsam geht es dann hoch und runter, kreuz und quer durch den Hindernisparcours. Während die Kinder spielen, können sie sich mit anderen Eltern austauschen. Termin: ab Mi., 11.01.12, 16:00 - 18:00 Uhr im Sportforum.

ASB Mehrgenerationenhaus Sächsische Schweiz, Maxim-Gorki-Straße 11a (Hintereingang Sportforum)

01844 Neustadt, Tel.: 0 35 96/60 47 10, E-Mail: mgh@asb-neustadt-sachsen.de.

PSV Neustadt

Erfolgreicher Abschluss in der Landesliga

Die 2. Mannschaft des Pistolenschützenvereins Neustadt machte Anfang Dezember auf dem Leipziger Schützenhof den Sieg in der Landesliga Sachsen im Schießen mit der Luftpistole perfekt.

Dafür waren zwei Siege gegen den SV Knauthainer Löwen und den 1. Zwickauer Schützenverein nötig. Beide gelangen in überzeugender Manier mit 5 : 0 bzw. 4 : 1 Einzelpunkten.

Glanzlichter setzte dabei die auf Position 1 startende Claudia Döring.

Bei zwei grandiosen Siegen mit 381 : 370 und 382 : 365 Ringen waren ihre Gegner na-

hezu chancenlos. Selbst ein schwacher Start mit 91 Ringen konnte von Jacqueline Görner (Knauthain), immerhin Deutsche Juniorenmeisterin in dieser Disziplin, nicht genutzt werden, denn den folgenden zwei Serien zu je 98 Ringen hatte sie nichts entgegenzusetzen.

Ebenfalls in glänzender Form zeigte sich der bereits 58jährige Jürgen Barth, der mit 376 : 359 und 371 : 365 Ringen zwei sehr gute Ergebnisse zu den Mannschaftssiegen beisteuerte.

Für die Neustädter Pistolenschützen ist damit der Weg frei für die Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga.

Gegen die besten Mannschaften der ostdeutschen Landesligen werden die Neustädter Schützen sicher deutlich mehr gefordert als in der Landesliga Sachsen. Aber mit ihren hier gezeigten Leistungen sind sie im Kampf um einen der beiden Aufstiegsplätze durchaus chancenreich.

Mit seiner 3. Mannschaft war der PSV Neustadt ebenso in der Landesliga am Start.

Für den Vereinsvorsitzenden Peter Thomas war es kein Beinbruch, dass sie nur den letzten Platz belegte. Immerhin hatte sie dem starken Zwickauer Verein einen 3 :

2-Überraschungssieg abgetrotzt und damit der 2. Mannschaft im wahrsten Sinne des Wortes „Schützenhilfe“ auf dem Weg zur Tabellenspitze geleistet.

Ihm war es vor allem wichtig, dass talentierte Jugendschützen unter den harten Ligabedingungen Wettkampferfahrungen sammeln konnten. Umso größer war die Freude, dass Henry Hirte bei 363 : 349 Ringen der Sieg mit einer persönlichen Bestleistung gelang. Setzt er seine Entwicklung fort, wird er bald einen Startplatz in der 2. Mannschaft beanspruchen.



**SSV 1862
Langburkersdorf e. V.**

**Neue Technik
für den Kunstrasenplatz**

Während die Wintersportler den Schnee herbeisehen, sind unsere Fußballer bestrebt, den grünen Rasen ganzjährig bespielen zu können. Die beiden letzten Winter haben gezeigt, dass dieses Ziel mit Muskelkraft und Schneeschieber allein nur schwer zu erreichen ist. Deshalb trugen die Fußballer im September der Vereinsleitung das Anliegen vor, eine für unseren Kunstrasenplatz geeignete Technik anzuschaffen. Nach Zustimmung aller Abteilungen begann die Einholung von Angeboten auf Basis exakter technischer Vorgaben. Zu unserem Erstaunen sind Angebote für Wintertechnik fast immer als Anbautechnik an Rasentraktoren gekoppelt oder erfüllen die Anforderungen bezüglich der Belastbarkeit des Kunstrasens nicht und sind für den Verein nicht finanzierbar.

Uns lagen 14 Angebote von sechs regionalen Anbietern vor. Sodass wir der Vereinsleitung für ihre Sitzung Ende Oktober einen fundierten Entscheidungsvorschlag unterbreiten konnten.

Unsere Anforderungen:

- multifunktionale Nutzbarkeit
- Radbelastung und Radprofile für Kunstrasen geeignet

- Sitzgerät ohne Überdachung
- Lenksicherheit auch bei Schneehöhen über 10 cm (keine Pendelvorderachse)
- optimales Manövrieren bei minimalem Wenderadius
- rascher Wechsel der Anbaugeräte (Schieber/Fräse) und selbstverständlich
- schneller, fachgerechter Service

erfüllte der **Allrad-Rider R 15 T AWD** mit Schneefräse (107 cm Arbeitsbreite) und einem Schneeschild mit Polyurethanschürfleiste am besten, ein Angebot der Firma Nützel aus Neustadt.

Die Finanzierung erfolgte ausschließlich aus Mitteln des Vereins.

Ihr liegen solide Mitgliedsbeiträge, Sponsorenverträge und Eigenleistungen der Vereinsmitglieder zu Grunde.

Am 08.12.2011, pünktlich vor Winterbeginn, fanden die Vorführung der Technik und die Einweisung des Bedienpersonals statt. (Bild rechts oben)

Wir danken der Firma Nützel für die termin- und qualitätsgerechte Lieferung. Weiterhin möchten wir es nicht versäumen, Herrn Ralph Lehmann zu danken, der in den zurückliegenden zwei Jahren wöchentlich mit seinem Rasentraktor und dem Dreieckbesen die Kunstrasenfläche bestens pflegte.

Natürlich ist für die neue Technik zeitgleich auch eine wetterfeste Unterstellmöglichkeit entstanden. Damit ist die Sicherstellung des Winterspiel- und Trainingsbetriebs, für den es schon zahlreiche Anfragen

befreundeter Fußballvereine gibt, gewährleistet. Weitere Informationen wie immer auch im Internet unter www.ssv-1862.de.
SSV 1862 Langburkersdorf e.V./Abt. Fußball



Der Sportverein Berthelsdorf wünscht allen Vereinsmitgliedern, Sportfreunden und Sponsoren ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest, ein gesundes und sportliches Jahr 2012.



Wir danken allen Sponsoren, die uns auch im Jahr 2011 wieder unterstützt haben.

Vorstand
SV Berthelsdorf e. V.



Ein Weihnachtsgruß

Der helle Glanz des Weihnachtssterns
erstrahle Euch im Herzen,
in Euren Seelen spiegle sich
das warme Licht der Kerzen.

Lasset uns beim Feiern in der Nacht,
beim Singen und beim Schenken
an alle, die nicht feiern können,
auch ein wenig denken.

Und dafür sorgen, dass auch sie zur
Weihnacht Glück verspüren.
Lasset uns deshalb die Herzen öffnen,
aber auch die Türen.

Den Reichtum sendet gerne aus,
die Armut holt herein,
dann wird die Weihnachtszeit für uns
erst wahrhaft fröhlich sein.

In herzlicher Verbundenheit
seid froh begrüßt zur Weihnachtszeit.
Wir wollen eines uns nur schenken,
dass wir gerne aneinander denken.

Ein Wunsch noch: Baldiges Wiedersehen!
Erfüllt er sich, das wäre schön.

Dichter unbekannt



Der Reit- und Fahrverein „Mariengut“- Langburkersdorf e.V.
wünscht allen Vereinsmitgliedern und Reitschülern
mit ihren Eltern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen
guten Start ins Jahr 2012!

Eure Pferde freuen sich schon auf euch.
Für jung und alt gibt es übrigens für 2012 noch freie Plätze
zum Reiten lernen.



Classic-Kegeln

Neustädter Senioren bauen Tabellenführung aus

Im letzten Spiel 2011 konnten die Senioren des KSV Neustadt beim Turnier in Polenz am Samstag, den 10.12.2011 ihren Heimvorteil nutzen. Gleich zum Auftakt wurde gegen die in der Tabelle auf Rang zwei liegenden Senioren des SV Bannewitz angetreten. Obwohl der erste Starter von Neustadt, Karlheinz Schäfer infolge einer Verletzung nicht seine optimale Leistung erzielen konnte (398 Holz), reichte es dennoch zur Führung mit 22 Holz.

Doch in der zweiten Paarung kam Horst Damm (416 Holz) nur schwer ins Spiel und büßte gegen den Turnierbestleistung spielenden Bannewitzer Volker Hesse (439 Holz) den Vorsprung bereits mit den ersten 10 Wurf wieder ein. Im dritten Paar konnte Lajos Karika (401 Holz) seinem Gegner (Claus Nitsche 382 Holz) einen leichten Vorsprung abringen. Die Entscheidung fiel schließlich mit dem 4. Starterpaar. Routiniert und mit einer sehr konzentrierten Leistung wehrte Burkhard Hantsch (421 Holz) den Angriff des bisher

besten Bannewitzer Spielers (Jerzy Czarnota 410 Holz) ab und baute die Führung weiter aus. Den Schlusspunkt setzte erneut Klaus Heymann, der mit 420 Holz seinem Gegner (Dietmar Dürsel 370 Holz) keine Chance ließ und das Mannschaftsergebnis auf insgesamt beachtliche 1658 Holz schraubte.

Die in der Mittagsbegegnung angesetzte Mannschaft der SU Schmiedeberg/Glashütte musste infolge der Erkrankung mehrerer Spieler leider absagen und somit spielten die Senioren des SV Pesterwitz 2. Mannschaft gegeneinander. Im ersten Paar überzeugten beide Spieler mit sehr guten Leistungen (415 und 423 Holz) und gingen zwischenzeitlich mit 24 Holz in Führung. Auch die an 3. und 4. Position startenden Pesterwitzer hielten gut mit (366 und 417 Holz), sodass plötzlich der Turniersieg möglich war. Am Ende reichte es dann doch nur zum 2. Platz (1621 Holz) hinter KSV Neustadt. Der SV Bannewitz (1607 Holz) musste sich mit Rang 3 begnügen.

Tabellenstand nach 6 von 12 Turnieren::

Kreisliga Senioren

1. Platz KSV Neustadt 1. Sen.	23 Punkte
2. Platz SV Bannewitz 1. Sen.	18 Punkte
3. Platz SV Pesterwitz 2. Sen.	13 Punkte
4. Platz SU Schmiedeberg/Glashütte Sen.	6 Punkte

Horst Damm, KSV Neustadt



Liebe Mitglieder, Freunde unseres Vereins, Helfer und Sponsoren,

am Ende des Jahres 2011 bedanken wir uns für die gute Mitarbeit, Hilfe und Unterstützung im Verein und vor allem für die Vorbereitungen und die Durchführung des Schlossfestes. Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern, Bürgern,

Freunden und Sponsoren mit ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2012.

Der Vorstand des Förder- und Heimatvereins
Schloss Langburkersdorf e. V.



Förder- und Heimatverein Schloss Langburkersdorf e. V.

Einladung

Hiermit laden wir die Mitglieder unseres Förder- und Heimatvereines zur Mitgliederversammlung **am Dienstag, dem 07.02.2012 um 19:00 Uhr** in die Gaststätte „Zur Guten Quelle“ ein.

Der Vorstand schlägt folgende Tagesordnungspunkte vor:

1. Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters und eines Schriftführers
3. Beschluss zur Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht
5. Kassenbericht
6. Revisionsbericht
7. Aussprache
8. Entlastung des Vorstandes
9. Beschlussfassung zur Neuaufnahme und Beendigung von Mitgliedschaften
10. Sonstiges

Interessierte Bürger und Gäste sind herzlich willkommen.

Der Vorstand

Sieg beim Fußball-Hallenturnier Ü 60

Am Sonnabend, dem 10. Dezember 2011, haben die Neustädter Fußballsenioren ihr traditionelles Hallenturnier für über 60-jährige im Sportforum durchgeführt. Das jährlich organisierte Turnier fand bereits zum 6. Mal statt.

Dazu waren folgende Gastmannschaften angetreten:

- FSV Budissa Bautzen
 - Radebeuler BC/Grün-Weiß Coswig
 - FSV 1923 Lohmen
 - SC 1911 Großröhrsdorf
- Bei einer Mannschaftsstärke von 1/5 erzielte unsere Mannschaft mit den Spielern Boschütz, Neumann, Sattler,

Anton, Hähnel, Cech, Pehse, Schäfer folgende Ergebnisse: Neustadt gegen Lohmen 1 : 0, gegen Großröhrsdorf 3 : 1, gegen Bautzen 1 : 0 und gegen Radebeul 0 : 0. Erfolgreichster Torschütze für Neustadt war Klaus Neumann (Theo) mit vier Treffern.

Nach 10 fairen und spannenden Spielen ergab sich folgender Endstand:

- | | |
|--------------------|-------|
| 1. Neustadt | 10 P. |
| 2. Radebeul/Coswig | 7 P. |
| 3. Bautzen | 5 P. |
| 4. Großröhrsdorf | 4 P. |
| 5. Lohmen | 1 P. |

J. Waurich



20 Jahre Skatclub Neustadt

1991 gründete Skatfreund Helmut Kaden zusammen mit den Skatfreunden Josef Kuwan, Mario Gäbler, Reiner Haufe und Sebastian Troszt den Neustädter Skatclub.

Er nannte sich zunächst SC „Ostsachsen“ und ab 1994 SC „Ostsachsenbuben“ (s. Logo). Die Satzung aus diesem Jahr trägt die Unterschriften von Helmut Kaden, Mario Gäbler, Bernd Rothe, Jochen Neumann, Werner Heimann, Alfred Krönert, Torsten Ulbricht und Alfred Peters. „Langgediente“ heutige Mitglieder sind seit 1994 Uwe Protze und Jens Köhler, seit 1996 ist Wolfgang Große Clubmitglied, seit 1998 Jürgen Schultze und 1999 kamen Andreas Schäfer und Peter Spindler dazu.

Der 1. Mannschaft gelang 1994 der Aufstieg in die 2. Bundesliga.

Seit dem Abstieg 1996 hat sie die Stufe in der Sachsenoberliga gehalten. Zeitweise konnte unser Club mit vier Mannschaften in den Spielbetrieb einsteigen. Mehrfach wurde die VG-Mannschaftsmeisterschaft gewonnen oder es wurden vordere Plätze belegt. Den größten Erfolg für sich

und unseren Club erzielte Mario Gäbler 2006 mit dem Sieg bei der Deutschen Einzelmeisterschaft.

Die Geschichte unseres Skatclubs ist eng mit dem Namen Helmut Kaden verbunden. Schon 1971 gehörte er mit den Skatfreunden Eberhard Hähnel und Ehrenreich Hänsel zum Neustädter Skataktiv.

Er wurde 1990 Mitbegründer der VG Dresden im Deutschen Skatverband und wurde zum VG-Spielleiter gewählt. Er hatte diese Funktion auch jahrelang im SSKV inne und wurde nach seinem Ausscheiden Ehrenmitglied im Sächsischen Skatverband. Mehrfach belegte er bei Skatturnieren den 1. Platz. Für viele auswärtige Skatfreunde war unser Club einfach der „Kaden-Club“. Er ist stets bemüht, neue Mitglieder zu gewinnen und war jahrelang sehr aktiv im Kinder- und Jugendbereich.

Unser großes Dankeschön gilt heute unserem Skatfreund Helmut Kaden für die 20-jährige Leitung des SC „Ostsachsenbuben Neustadt“.

Röder, Vorstand




Der Vorstand des Hundesportvereins Hohwald-Berthelsdorf (SV) e.V. wünscht allen Hundesportlern und Hundesportlerinnen sowie Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches und sportliches Jahr

2012.

Unser besonderer Dank gilt all unseren Sponsoren insbesondere der Firma Sturm Bau für die großartige Unterstützung.



Einladung zur Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl

Der Hohwaldchor e. V. lädt alle Mitglieder (aktive und passive) sowie alle Sponsoren und Interessierte zu seiner Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl am **06.02.2012 um 19:00 Uhr** im Gasthaus "Gute Quelle" in Langburkersdorf ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vereinsvorsitzenden
2. Wahl des Wahlleiters
3. Jahresrückblick - Vereinsvorsitzender
4. Finanzbericht - Kassenwart
5. Fragen zum Finanzbericht
6. Bericht der Finanzprüfer
7. Entlastung von Vorstand und Kassenprüfern
8. Bericht des Chorleiters
9. Vorstellen des Jahresplanes 2012
10. Wahl des Vorstandes
11. Wahl der Finanzprüfer
12. Konstituierende Sitzung und Schlusswort des Vereinsvorsitzenden

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Vorstand



Einladung zur Mitgliederversammlung des Hundesportvereins Hohwald-Berthelsdorf (SV) e. V.

Hiermit laden wir die Mitglieder unseres Hundesportvereins zur Mitgliederversammlung **am Freitag, dem 20.01.2012 um 19:00 Uhr** in Berthelsdorf, Gelände des Hundesportvereins, ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das Jahr 2011
3. Kassenbericht 2011
4. Revisionsbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des neuen Vorstandes
7. Satzungsänderung
8. Jahresvorausschau 2012
9. Finanzplan 2012
10. Diskussion

Vorschläge zur Vereinsarbeit können beim Vorstand abgegeben werden. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Der Vorstand

Sonstiges

Diabetes-Selbsthilfegruppe Sebnitz

Veranstaltungen im 1. Halbjahr 2012 im Forum am Knöchel (Konferenzraum) in Sebnitz.

Alle Veranstaltungen beginnen um 15:30 Uhr.

- | | |
|----------|---|
| 11.01.12 | Überprüfung der Blutzuckermessgeräte |
| 08.02.12 | Zahngesundheit bei Diabetikern |
| 07.03.12 | Sport und Bewegung bei Diabetis |
| 11.04.12 | Informationen vom Deutschen Diabetikerbund LV Sachsen |
| 09.05.12 | „Leichte Küche“ |
| 13.06.12 | „Hautpflege“ |

Änderungen vorbehalten.

Caritasverband Dresden

Beratungsstelle Neustadt

Wir ziehen um!

Ab 3. Januar 2012 sind wir unter nachfolgender neuer Adresse zu erreichen:

Caritasverband für Dresden e. V.
 Beratungsstelle Neustadt
 Heinrich-Heine-Straße 52
 01844 Neustadt
 Tel.: 0 35 96/50 97 82
 E-Mail: migration@caritas-pirna.de
 Ansprechpartnerin: Silke Maresch

Unsere Beratungsstelle unterstützt Migrantinnen und Migranten mit ihren Familien bei der Integration in Deutschland.
 Sprechzeiten: Dienstag 14:00 bis 16:00 Uhr

1-jährige Katze vermisst

Seit dem 29.11.11 wird eine 1-jährige Katze, getigert (schwarz, braun, weiß) sterilisiert, nicht gechipt und nicht tätowiert, vermisst.

Sie hat ein weiß-rotes Lätzchen, an jeder Vorderpfote einen weiß-roten Fleck und ist Fremden gegenüber scheu. Sie ist aber auch neugierig und geht in Garagen und Schup-

pen. Bitte auch dort nachsehen, ob die Katze dort hinein gelaufen ist und aus Versehen eingesperrt wurde. Wenn jemand diese Katze gesehen oder gefunden hat, bitte unter der Tel.-Nr. 0 35 96/50 27 82 oder beim Tierschutzverein Stolpen-Neustadt melden. Hinweise werden dankbar entgegengenommen.

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst

(alle Angaben ohne Gewähr)

Rettungsleitstelle Pirna Tel.: 0 35 01/4 91 80

Kinderärzte und HNO-Arzt

Im Notfall bitte die Rettungsleitstelle in Pirna anrufen.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort zu den nachfolgenden Zeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19:00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 14:00 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 7:00 Uhr, jeweils bis 7:00 Uhr des folgenden Tages
über die Rettungsleitstelle in Anspruch zu nehmen.

Zahnärzte

jeweils von 9:00 bis 11:00 Uhr. In dringenden Fällen außerhalb der Sprechzeiten über die Rettungsleitstelle, Tel.: 0 35 01/4 91 80

Telefon:

24.12.2011

DS Jänchen, Böhmisches Straße 6
Neustadt 0 35 96/60 22 70

25.12.2011

DS Kowalow, Am Plumpenberg 1
Langburkersdorf 0 35 96/60 46 71

26.12.2011

DS Hölzel, A.-Bebel-Str. 30
Neustadt 0 35 96/50 18 94

27.12.2011

DS Kowalow, Am Plumpenberg 1
Langburkersdorf 0 35 96/60 46 71
Dr. med. dent. Lehnung
Goethestraße 2, Neustadt 0 35 96/50 22 20

28.12.2011

DS Leiwelt, Lutherstraße 4a,
Neustadt 0 35 96/60 44 50

29./30.12.2011

Dr. Haupt, Basteistraße 19
Lohmen 03501/588066

31.12.2011/01.01.2012

Dr. Böhmer, Pirnaer Landstraße 2
Stolpen 03 59 73/2 64 35

07./08.01.2012

ZAP Papke, Luxemburgstr. 6,
Neustadt 0 35 96/60 22 93

Apotheken-Notbereitschaft

Die Apotheken sind durchgehend dienstbereit. Die Dienstbereitschaft findet täglich von 8:00 Uhr morgens bis 8:00 Uhr morgens des Folgetages statt. Wenn Sie eine Notdienstapotheke benötigen, rufen Sie bitte unter der Nr. 03591/19222 an oder erkundigen Sie sich unter www.apotheken.de. Folgende Apotheken haben am Wochenende in der o. g. Zeit in unserer Region Notdienst für dringende Rezepte:

24.12.2011

Spitzweg-Apotheke
01844 Neustadt, Dresdner Str. 71 0 35 96/60 20 30

25.12.2011

Apotheke Demitz-Thumitz
01877 Demitz-Thumitz, Hauptstraße 45 0 35 94/71 31 25
Marien-Apotheke Sebnitz
01855 Sebnitz, Schandauer Straße 2 03 59 71/59 60

26.12.2011

Stadt-Apotheke Neustadt
01844 Neustadt, Dresdner Straße 2 0 35 96/50 30 75

31.12.2011

Stadt-Apotheke Bischofswerda
01877 Bischofswerda, Altmarkt 14 0 35 94/70 31 27

01.01.2012

Engel-Apotheke Neustadt
01844 Neustadt, W.-Kaulisch-Str. 20 0 35 96/5 08 23 70

07.01.2012

Stadt-Apotheke Neustadt
01844 Neustadt, Dresdner Straße 2 0 35 96/50 30 75

08.01.2012

Neue Apotheke Bischofswerda
01877 Bischofswerda, Neue Bautzener Str. 19 0 35 94/71 30 90

Frauen- und Kinderschutzhaus

erreichbar rund um die Uhr über die Rettungsleitstelle
0 35 01/4 91 80

Tierärztliche Klinik - immer dienstbereit

Dr. Düring, Alte Hauptstraße 15, Stolpen, OT Rennersdorf03 59 73/28 30

Kirchennachrichten

Kirchennachrichten

Evangelische St. Jacobi Kirche

Wir laden zu den Gottesdiensten in die **St. Jacobi-Kirche** ein
Parallel zum Hauptgottesdienst findet Kindergottesdienst statt
Gottesdienste können nachgehört werden - bitte im Pfarramt anfragen!



Freitag, 16.12.

15.30 Uhr Krippenspiel der Kindertagesstätte „Unterm Himmelszelt“

Sonntag, 18.12., 4. Sonntag im Advent

9.30 Uhr Gottesdienst mit Generalprobe des Krippenspiels mit Jugendchor, Diakon Görner und Pfr. Klipp-hahn, Kollekte für eigene Gemeinde

Samstag, 24.12., Heiliger Abend

14.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Jugendchor, Pfr. Klipp-hahn
15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Jugendchor und Posaunenchor, Pfr. Klipp-hahn
17.15 Uhr Christvesper mit Kantorei und Streichern, Pfr. Schellenberger
22.00 Uhr Christnacht mit Krippenspiel und Kammerchor, Pfr. Schellenberger

Sonntag, 25.12., 1. Christtag

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor, Pfr. Schellenberger, Kollekte für eigene Gemeinde

Montag, 26.12., 2. Christtag

9.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kantorei, Pfr. Klipp-hahn, Kollekte für Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa

Samstag, 31.12., Altjahresabend

15 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss mit Heiligem Abendmahl, Pfr. Schellenberger
23 Uhr Orgelgandacht zum Jahresausklang, Pfr. Klipp-hahn, Kollekte für eigene Gemeinde

Sonntag, 01.01.2012, Neujahr

15 Uhr Neujahrsgottesdienst mit Auslegung der neuen Jahreslosung, Pfr. Klipp-hahn, Kollekte für Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

Sonntag, 08.01.2012, Sonntag nach Neujahr

9.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Eröffnung des Sternsingers, Kollekte für eigene Gemeinde

Wir laden ein zu einer lebendigen Gemeinde**Für unsere Kinder****Christenlehre:** montags im Kirchengemeindehaus, Hospitalstr. 2**1. und 2. Klasse: 15.00 Uhr - 15.45 Uhr****3. und 4. Klasse: 16.30 Uhr - 17.15 Uhr****Powerkids (5./6. Klasse):** immer mittwochs

17 - 18.30 Uhr im „Schafstall“ im Pfarrhaus, Kirchplatz 2

Konfirmanden:**7. Klasse:** dienstags, 16.30 - 17.30 Uhr, im „Schafstall“**8. Klasse:** dienstags, 16.30 Uhr im Diakonat**Junge Gemeinde (im Schafstall)**

freitags 19.30 - 23 Uhr

Für Frauen**Frauenkreis:** Mittwoch, 18. Januar, 16 Uhr im Kirchengemeindehaus**Mit der Bibel****Gebetskreis für die Ev. Grundschule:** 29. Dezember, 26. Januar, 20 Uhr in der Schule**Gebetskreis für die Kirchengemeinde:** 2. Januar, 20 Uhr, Schafstall**Alpha Bibelkreis:** Dienstag, 27.12., 10.01., 24.01., 20 Uhr**Bibelstunde:** mittwochs 18.30 Uhr im Diakonat**Bibelstunde Seniorenheim Berthelsdorfer Straße:** Donnerstag, 5. Januar, 9.30 Uhr**Für Senioren****Seniorentreff:** Donnerstag, 12. Januar, 14 Uhr im Kirchengemeindehaus**Kirchenmusik**

Kurrende (Kl. 1 + 2): dienstags, 12.30 Uhr in der Evang. Grundschule Langburkersdorf

Kurrende (Kl. 3 + 4): montags, 15.45 Uhr im KGH

Krippenspielchor: dienstags, 18 Uhr und freitags, 18 Uhr im KGH

Kantorei: Weihnachtsoratoriumsproben lt. Plan

Posaunenchor: mittwochs, 19 Uhr in der Sakristei

Kammerchor: mittwochs, 20 Uhr im KGH

Veranstaltungen in den Dörfern**Krumhermsdorf**

Sonntag, 08.01.2012, 14 Uhr im Gasthaus Grützner

Ev.-Luth. Pfarramt Neustadt, Kirchplatz 2, 01844 Neustadt,
Tel. 50 30 39, Fax 50 19 23,
www.kirche-neustadt.de, E-mail: info@kirche-neustadt.de

Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Lauterbach - Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf

Sonnabend, 24.12., Heiliger Abend

16:15 Uhr Christvesper mit Krippenspiel und Predigt in Rückersdorf

17:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel und Predigt in Oberottendorf

Sonntag, 25.12., 1. Christtag

14:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oberottendorf

Montag, 26.12., 2. Christtag

09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Rückersdorf

Sonnabend, 31.12., Altjahresabend - Silvester

14:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oberottendorf

15:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Rückersdorf

Sonntag, 08.01., 1. Sonntag n. Epiphania

10:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst in Oberottendorf

14:00 Uhr Predigtgottesdienst in Rückersdorf

Zusammenkünfte:**Kindervormittag:** 09:30 - 12:00 Uhr

Oberottendorf, 05.01.

Junge Gemeinde: 19:30 Uhr

Lauterbach/Oberottendorf.

jeden Freitag in Lauterbach

Gesprächskreis:

20:00 Uhr Oberottendorf, 09.01.

20:00 Uhr Rückersdorf, 17.01.

Offener Frauenkreis: (mit Kinderbetreuung)

09:00 - 11:15 Uhr Lauterbach, 11.01. und 25.01.

Mütterkreis:

19:30 Uhr Lauterbach, 31.01.

Fraudienst:

14:00 Uhr Oberottendorf, 10.01.

14:00 Uhr Rückersdorf, 17.01.

Bibelstunde:

10:00 Uhr Lauterbach, 11.01. und 25.01.

Chorproben

nach Vereinbarung im Wechsel in Lauterbach/Oberottendorf!

19:00 Uhr montags

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Lauterbach-Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf, Tel. 03 59 73/2 64 01/2 64 12

Katholische Kirche St. Gertrud**Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen****Heiligabend 24.12.**

Sa., 20 Uhr Hl. Messe

Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten 25.12.

So., 10 Uhr Hl. Messe

Fest des hl. Erzmärtyrers Stephanus 26.12.

Mo., 8 Uhr Hl. Messe

Silvester 31.12.2011

Sa., 17 Uhr Hl. Messe

Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr 01.01.2012

So., 17 Uhr Hl. Messe

Hochfest der Erscheinung des Herrn - Epiphanie 06.01.

Fr., 18 Uhr Heilige Messe

Fest der Taufe des Herrn 07./08.01.

Sa., 17 Uhr Heilige Messe

So., 8 Uhr Heilige Messe

Hl. Messe an den Werktagen

Mi., 28.12., 18 Uhr Heilige Messe - Fest der unschuldigen Kinder

Fr., 30.12., 8.30 Uhr Heilige Messe - Fest der Heiligen Familie

Mi., 04.01., 18 Uhr Heilige Messe

Mi., 11.01., 18 Uhr Heilige Messe

Fr., 13.01., 8.30 Uhr Heilige Messe

Sonstige Vermeldungen

Mo., 02.01. - 19 Uhr Jugendabend in Sebnitz

Sa., 07.01. - 15 Uhr Segnung des Pfarrhauses mit anschließendem Kaffeetrinken

So., 08.01. - 16 Uhr Weihnachtskonzert in Sebnitz

Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern ein gnadenreiches und gesegnetes neues Jahr 2012!

Adresse Pfarrei: Katholisches Pfarramt, Struvestr. 5, 01844 Neustadt Pfarrer Edward Wasowicz

Sprechzeit: nach Terminabsprache, Pfarrbüro: Mo. und Do. 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr sowie jeden letzten Sa. im Monat, Telefon: 0 35 96/60 33 80, Fax: 0 35 96/56 63 06, www.katholische-kirche-neustadt.info

E-Mail: kath.pfarramt.nst.sa@t-online.de Pfarrer Paul i.R.: Finckenbergstr. 15, 01855 Sebnitz nach Terminabsprache



Jehovas Zeugen

Zusammenkunftszeiten:

Sonntag 09:30 Uhr

(ab Januar 2012 17:00 Uhr)

Öffentlicher Vortrag und Wachturmstudium

Freitag 19:00 Uhr

Versammlungsbibelstudium, Theokratische Predigtdienstschule und Dienstzusammenkunft

Zusammenkunftsort:

Werner - von - Siemens - Str. 8


01844 Neustadt / Sachsen

Themen der öffentlichen Vorträge für Dezember/Januar

25.12.11 Mit gesundem Sinn leben in einer verdorbenen Welt

01.01.12 Wandeln wir mit Gott?

08.01.12 Du wirst ernten, was du säst



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
 ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
 BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
 AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

Matthias Rösler

berät Sie gern.

Tel.: 03 59 71/5 31 07

Fax: 03 59 71/5 11 45

Funk: 01 71/3 14 75 42

matthias.roesler@wittich-herzberg.de



Familienanzeigen

- Anzeige -

Quark-Früchte-Stollen

Zutaten:

150 g weiche Butter, 150 g Zucker, 2 Eier, 250 g Magerquark,

1 TL geriebene Zitronenschale, 1 Pck. Vanillezucker,

50 g getrocknete Aprikosen, 50 g Zitronat, 50 g Orangeat,

50 g gehackte Mandeln, 50 g gehackte Haselnüsse,

100 g Rosinen, 500 g Mehl, 1 Pck. Backpulver

Zubereitung:

Die Butter mit dem Zucker schaumig schlagen, die Eier unterrühren.

Den Quark, die Zitronenschale und den Vanillezucker untermen-

gen. Die Nüsse und Trockenfrüchte evtl. klein hacken (das geht gut

mit den Nüssen zusammen in der Mulinette) und ebenfalls unter-

mischen. Das Mehl mit dem Backpulver mischen, eine Hälfte unter-

rühren, die andere Hälfte unterkneten. Den Teig zu einem Stollen

formen und bei ca. 200°C 45 min. backen. Garprobe machen! Wenn

der Stollen noch lauwarm ist, dick mit Butter bepinseln und mit Pu-

derzucker bestreuen. Der Stollen hält sich gut verpackt mindestens

eine Woche.

Hochzeit, Geburt, Jahrestag, Trauer -
 teilen Sie es mit einer Familienanzeige in
 Ihrem regionalen Amtsblatt mit.



www.wittich.de